weber Q 300 320

Bedienungsanleitung Für Mit Flüssigpropan (LP) Betriebene Gasgrills

Montage - 9

PLACE STICKER HERE

#41086

Registrieren Sie Ihren Grill online bei www.weber.com

LESEN SIE, BEVOR SIE IHREN GASGRILL IN BETRIEB NEHMEN, DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUFMERKSAM DURCH!

⚠ GEFAHR

Bei Gasgeruch:

1. **Schließen Sie die Gaszufuhr zum Gerät.**
2. **Löschen Sie alle offenen Flammen.**
3. **Öffnen Sie den Deckel.**
4. **Wenn der Geruch weiterhin vorhanden ist, halten Sie Abstand vom Gerät, und informieren Sie unverzüglich Ihren Gasversorger oder die Feuerwehr.**

Durch ausströmendes Gas kann ein Brand oder eine Explosion verursacht werden. Dadurch kann es zu ernsthaften Personenschäden, zu tödlichen Unfällen und zu Sachschäden kommen.

⚠ WARNUNG

1. **Lagern Sie keinen Kraftstoff oder andere entflammbare Dämpfe oder Flüssigkeiten in der Nähe dieses Geräts oder anderer Geräte, und arbeiten Sie mit derartige Stoffen nicht in der Nähe solcher Geräte.**
2. **In der Nähe dieses Geräts oder anderer Geräte sollte keine Gasflasche aufbewahrt werden, die nicht zur unmittelbaren Verwendung angeschlossen ist.**

⚠ WARNHINWEIS: Führen Sie alle in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Verfahren auf Überprüfung von Gaslecks sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät zum Grillen verwenden. Tun Sie dies auch dann, wenn der Grill von Ihrem Händler montiert wurde.

⚠ WARNHINWEIS: Versuchen Sie erst dann, den Weber®-Gasgrill zu entzünden, wenn Sie zuvor die Anleitungen "Zünden" in diesem Handbuch gelesen haben.

INFORMATION FÜR DEN INSTALLATEUR: Dieses Handbuch muss beim Besitzer des Geräts verbleiben und dort zur weiteren Verwendung aufbewahrt werden.

NUR IM FREIEN ZU VERWENDEN!

Q - 300

CE: 0845BQ-0033
ID:0845

41086 01/18/08 LP
DE - GERMAN

2 GEFAHREN - UND WARNHINWEISE

⚠ VORSICHT, LEBENSGEFAHR!

Mißachtung der Warn- und Sicherheitshinweise in diesem Benutzerhandbuch kann zu schweren Körperverletzungen oder Tod führen sowie einen Brand oder eine Explosion mit Sachschaden verursachen.

⚠ SICHERHEITS- UND WARNHINWEISE

⚠ Folgen Sie beim Anschluß des Reglers den Anweisungen für das von Ihnen verwendete Gasgrillmodell.
⚠ Keine Reserve- oder abgenommene Gasflasche unter oder in der Nähe des Grills lagern.
⚠ Keine Grillabdeckhaube oder andere brennbaren Materialien auf den Gasgrill oder die Ablagefläche unter dem Gasgrill legen.
⚠ Unsachgemäße Montage kann gefährliche Folgen haben. Die Montageanweisungen in dieser Bedienungsanleitung bitte genau befolgen.
⚠ Wird der Weber® Gasgrill über einige Zeit gelagert und/oder nicht benutzt, muß er vor erneutem Gebrauch auf Gaslecks und Blockierung der Brenner überprüft werden. Die richtige Vorgehensweise ist in dieser Anleitung beschrieben.
⚠ Zur Prüfung auf Gaslecks darf keine offene Flamme benutzt werden.
⚠ Den Weber® Gasgrill nicht benutzen, wenn eine undichte, gasführende Verbindung vorhanden ist.
⚠ Halten Sie brennbare Materialien ca. 60 cm von Ober-, Unter- und Rückseite sowie den Seitenwänden des Grills entfernt.
⚠ Kinder dürfen den Weber® Gasgrill nicht benutzen. Zugängliche Teile des Grills werden u. U. sehr heiß. Wenn der Grill in Gebrauch ist, kleine Kinder fernhalten.
⚠ Bei Gebrauch des Weber® Gasgrills vorsichtig vorgehen. Während des Grillens und Reinigens ist der Grill heiß. Lassen Sie ihn niemals unbeaufsichtigt, und bewegen Sie ihn nicht, solange er in Betrieb ist.
⚠ Sollten die Brenner beim Grillen erlöschen, alle Gasventile schließen. Den Deckel öffnen und fünf Minuten warten, bevor die Gasflamme wieder angezündet wird. Dabei die Anweisungen unter "Anzünden" beachten.
⚠ In diesem Weber® Gasgrill keine Holzkohle, Briketts oder Lavasteine verwenden.
⚠ Beugen Sie sich während des Grillens niemals über den offenen Grill, und fassen Sie niemals die Vorderkante der Grillkammer an.
⚠ Sollten Stichflammen auftreten, das Grillgut von den Flammen nehmen, bis die Stichflammen nachlassen.
⚠ Sollte ein Fettbrand auftreten, alle Brenner abschalten und den Deckel geschlossen lassen, bis das Feuer erloschen ist.
⚠ Der Weber® Gasgrill muß regelmäßig gründlich gereinigt werden.
⚠ Beim Reinigen der Ventile und Brenner die Düsen bzw. Öffnungen nicht vergrößern.
⚠ Flüssiggas ist kein Erdgas. Eine Umstellung des Geräts oder der Versuch, Erdgas in einem Flüssiggasgerät zu benutzen, ist gefährlich und setzt die Garantie außer Kraft.
⚠ Eine eingebeulte oder rostige Flüssiggasflasche kann gefährlich sein und muß von Ihrem Flüssiggas-Lieferanten geprüft werden. Eine Flüssiggasflasche mit schadhaftem Ventil darf nicht verwendet werden.
⚠ Auch wenn die Flüssiggasflasche leer zu sein scheint, kann sie immer noch Gas enthalten und ist mit entsprechender Sorgfalt zu transportieren und zu lagern.
⚠ Auf keinen Fall den Gasregler oder andere gasführende Teile demontieren, solange der Grill in Betrieb ist.
⚠ Tragen Sie beim Grillen stets hitzebeständige Grillhandschuhe.
⚠ Verwenden Sie den Grill erst dann, wenn ALLE Teile korrekt montiert wurden. Das Gerät muss vollständig und gemäß den Anweisungen in den "Montageanleitungen" zusammengesetzt sein.
⚠ Beim Wechseln von Gasflaschen dürfen sich keine Zündquellen in der Nähe befinden.
⚠ Bauen Sie dieses Modell des Grills nicht in eine integrierte oder Einschub-Konstruktion ein. Zuwiderhandlungen können einen Brand oder eine Explosion verursachen, wodurch es zu ernsthaften Verletzungen, zu tödlichen Unfällen und zu Sachschäden kommen kann.

GARANTIE 3

Zum Inkrafttreten der Garantie, registrieren Sie den Gasgrill online bei www.weber.com

Weber-Stephen Products Co. (Weber) garantiert hiermit dem ORIGINALABNEHMER dieses Weber®-Gasgrills, dass der Grill vom Tage des Erwerbs folgende Zeiten frei von Materialfehlern und Verarbeitungsfehlern ist:

Aluminiumgussteile	**5 Jahre, 2 Jahre Farbe, außer Abnutzungen oder Verfärbungen**
Thermoplast-/ Duroplastteile	**5 Jahre, außer Abnutzungen**
Alle übrigen Teile	**2 Jahre**
Stationärer Wagen	**2 Jahre**

Weber hat das Recht, einen Beleg für das Kaufdatum zu verlangen. BEWAHREN SIE DAHER DEN KAUFBELEG BZW. DIE RECHNUNG AUF.
Diese eingeschränkte Garantie ist beschränkt auf die Reparatur oder den Ersatz von Teilen, die sich unter normalem Gebrauch und Service als mangelhaft erwiesen haben und die sich bei einer Prüfung in der Überzeugung von Weber als mangelhaft erwiesen haben. Wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Händler, bevor Sie Teile einsenden. Allgemeine Kontaktinformationen finden Sie in Ihrer Bedienungsanleitung oder unter www.weber.com. Wenn Weber den Mangel bestätigt und Ihre Ansprüche anerkennt, entscheidet sich Weber für den kostenlosen Ersatz derartiger Teile. Wenn Sie aufgefordert werden, mangelhafte Teile einzusenden, müssen Sie die Frachtkosten vorausbezahlen. Weber sendet Teile an den Käufer zurück und bezahlt die Fracht- oder Postgebühren voraus.
Diese eingeschränkte Garantie umfasst nicht Mängel oder Probleme beim Betrieb aufgrund von Unfall, Missbrauch, Zweckentfremdung, Veränderungen, Fehlanwendung, Vandalismus, unsachgemäßer Installation oder unsachgemäßer Wartungs- und Servicearbeiten oder aufgrund des Vernachlässigens normaler und routinemäßiger Wartung. Dies gilt auch für Schäden, die, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, durch Insekten in den Brennerleitungen verursacht wurden, ohne auf diese Schäden beschränkt zu sein.

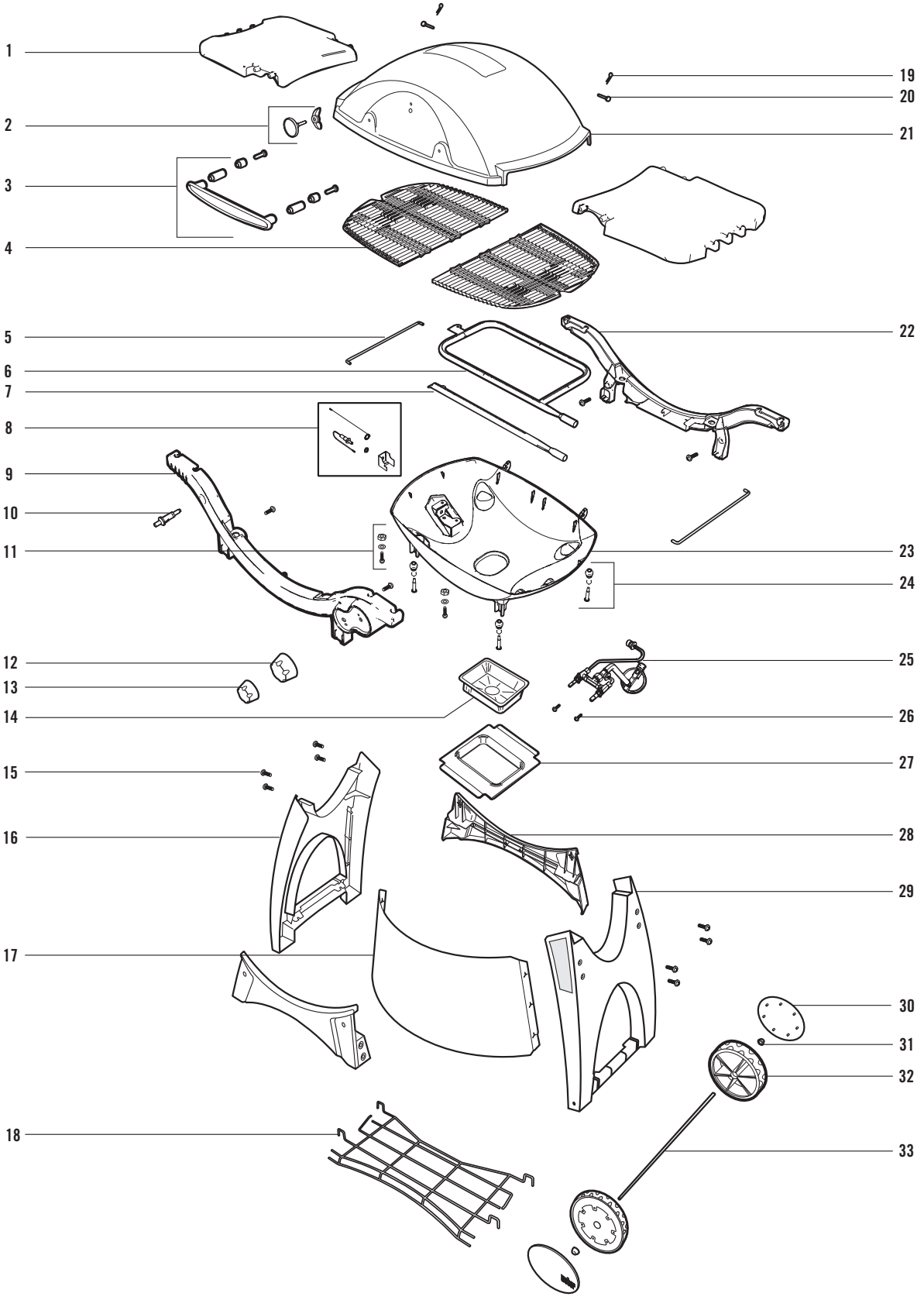
Verschleiß oder Schäden aufgrund von harten Wetterbedingungen wie Hagel, Wirbelstürme, Erdbeben oder Tornados und Verfärbungen aufgrund des Aussetzens von Chemikalien, entweder direkt oder über die Atmosphären, sind nicht durch diese eingeschränkte Garantie abgedeckt.

Außer den hier aufgeführten Garantien werden hiermit ausdrücklich keine weiteren Garantien gegeben. Alle zutreffenden implizierten Garantien bezüglich der Handelbarkeit und Tauglichkeit sind in ihrer Dauer beschränkt auf die Gültigkeitsdauer dieser ausdrücklichen, schriftlichen begrenzten Garantie. In einigen Ländern ist die Einschränkung der Gültigkeitsdauer impliziter Garantien nicht zulässig. Diese Einschränkung ist somit möglicherweise nicht für Sie gültig.
Weber ist für jegliche speziellen, indirekten oder Folgeschäden nicht haftbar. In einigen Ländern ist der Ausschluss bzw. die Einschränkung von zufälligen und Folgeschäden nicht zulässig. Diese Einschränkung bzw. dieser Ausschluss ist somit möglicherweise nicht für Sie gültig.
Weber autorisiert keine Person und kein Unternehmen, im Namen von Weber beliebige weitere Pflichten oder Haftbarkeiten in Verbindung mit dem Verkauf, der Installation, der Verwendung, der Demontage, der Rückgabe oder des Austauschs von Geräten und Anlagen von Weber einzugehen, und Weber ist an derartige Darstellungen nicht gebunden.
Diese Garantie gilt nur für Produkte, die im Einzelhandel vertrieben wurden.

LAND	GAS: TYP UND DRUCK
Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland, Niederlande, Island, Ungarn, Tschechien, Zypern, Estland, Litauen, Lettland, Marokko, Slowenien, Slowakei	**$I_{3B/P}$ - 30mbar**
Grossbritannien, Frankreich, Spanien, Portugal, Belgien, Irland, Griechenland, Luxemburg, Italien, Schweiz	**I_{3+} - 28-30 / 37mbar**
Deutschland, Österreich	**$I_{3B/P}$ - 50mbar**

VERBRAUCHSDATEN		
	Hauptbrenner Max.	
kW(Hs)	Propan	Butan
Q 300, 320	6.1	6.36
gm(Hs)	Propan	Butan
Q 300, 320	434	453

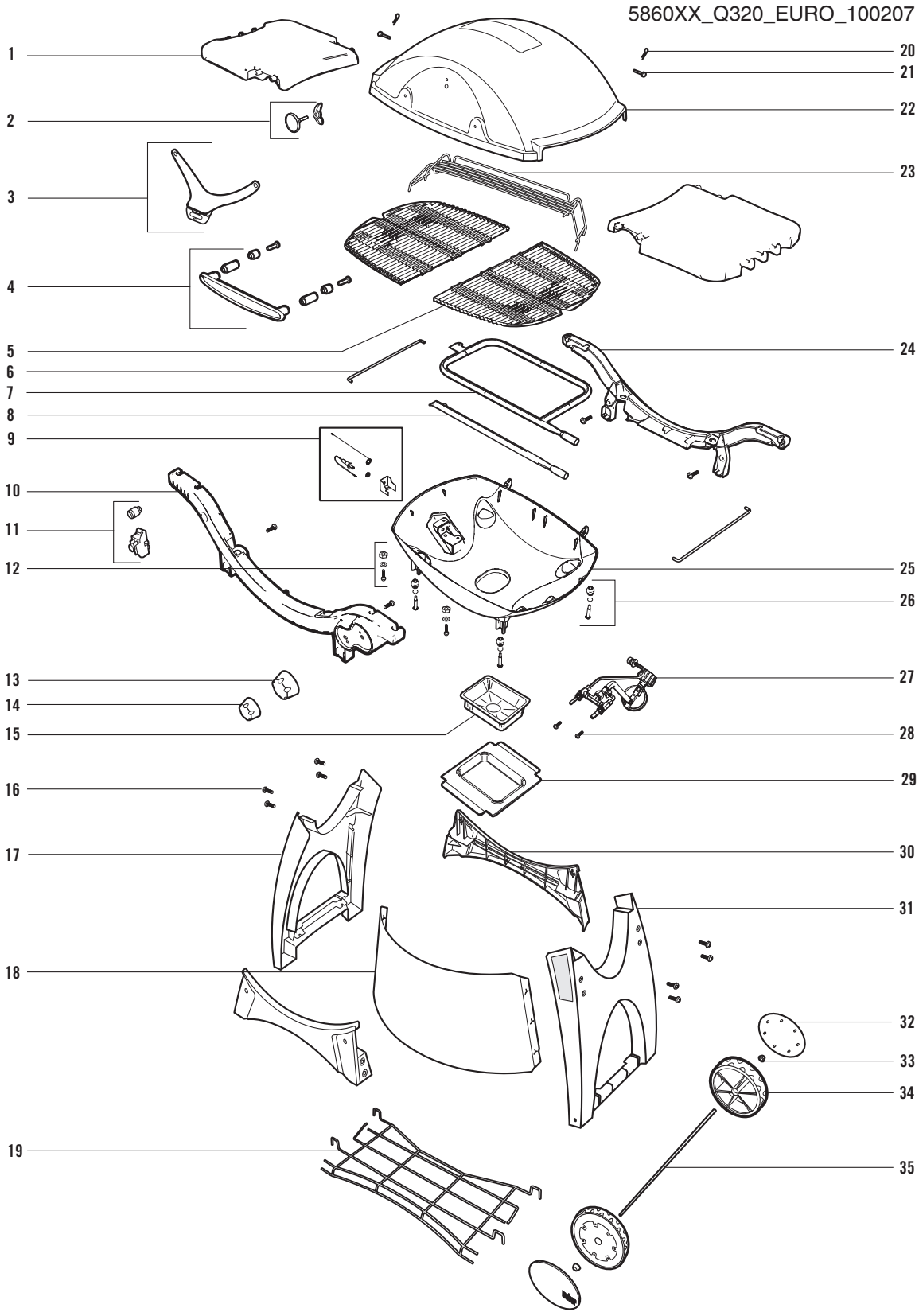
4 ZERLEGTE DARSTELLUNG - Q300



EINZELTEILLISTE - Q300

1. Schwingtisch - Arbeitsfläche
2. Thermometer
3. Griff
4. Grillrost
5. Drahtklammer
6. Brennröhre (außen)
7. Brennröhre (innen)
8. Elektrode
9. Rahmen, vorn
10. Zündkopf
11. Hardware für Brennröhre
12. Großer Kontrollknopf
13. Kleiner Kontrollknopf
14. Wegwerfbare Tropfschale
15. Rundkopfschraube, ¼ x 20 x 1˝
16. Bein, links
17. Gasflaschenabdeckung
18. Unterer Ablagerost
19. Haarnadelsplint
20. Zapfen
21. Deckel
22. Rahmen, hinten
23. Grillkammer
24. Hardware, Grillkammer
25. Ventil & Verteiler - Regler
26. Verteiler-Hardware
27. Fangschale
28. Rahmenteil Rollwagen, Front und Rückseite
29. Bein, rechts
30. Radabdeckung
31. Radkappe
32. Rad
33. Achse

6 ZERLEGTE DARSTELLUNG - Q320

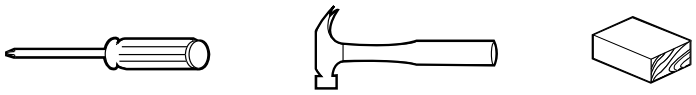


EINZELTEILLISTE - Q320

1. Hochklappbare Arbeitsfläche
2. Thermometerbaugruppe
3. Griff-/Lichtbaugruppe
4. Griffbaugruppe
5. Grillrost
6. Drahtklammer
7. Außenbrennerrohr
8. Innenbrennerrohr
9. Elektrodenbaugruppe
10. Vorderer Rahmen
11. Zündtaste / Zündmodul
12. Befestigungsteile Brennerrohr
13. Großer Bedienknopf
14. Kleiner Bedienknopf
15. Alu-Tropfschale
16. ¼ x 20 x 2 ¼˝ Rundkopfschraube
17. Linkes Bein
18. Schürze für Gasflasche
19. Bodenablage
20. Splint
21. Scharnierstift
22. Deckel
23. Warmhalterost
24. Hinterer Rahmen
25. Feuerkammer
26. Befestigungsteile für Feuerkammer
27. Ventil und Gasverteiler -Reglerbaugruppe
28. Befestigungsteile Gasverteiler
29. Auffangwanne
30. Rahmenteil Rollwagen, Front und Rückseite
31. Rechtes Bein
32. Radkappe
33. Radkappe
34. Rad
35. Achse

8 STÜCKLISTE

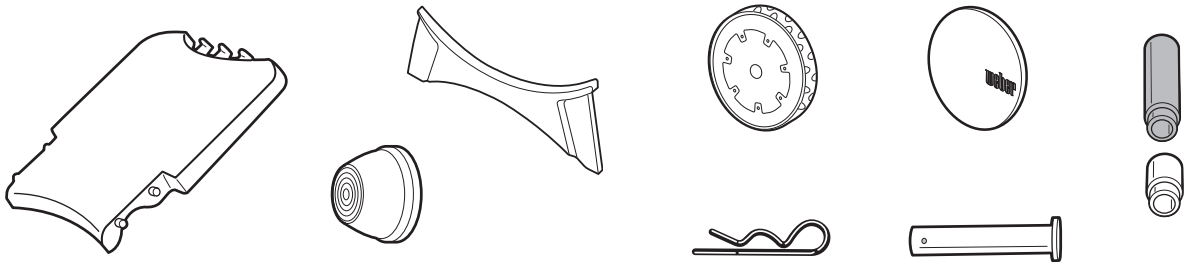
BENÖTIGTE WERKZEUGE



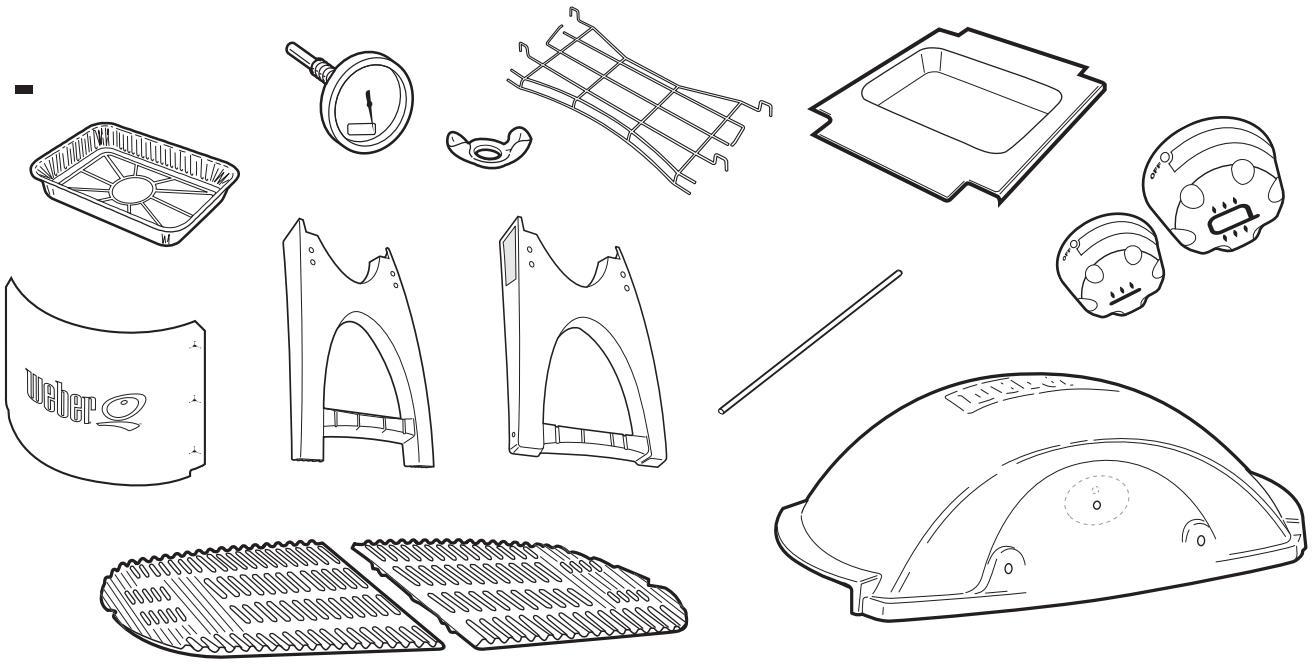
12- **RUNDKOPFSCHRAUBE**

2- **KREUZSCHLITZ-ZKS, EDELSTAHL**

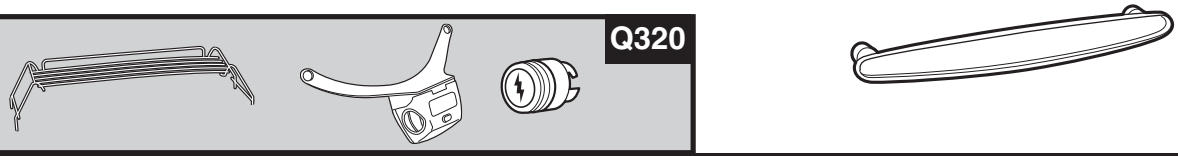
2 -



1 -

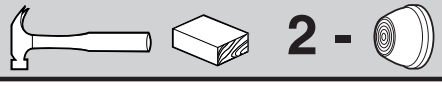


Q320

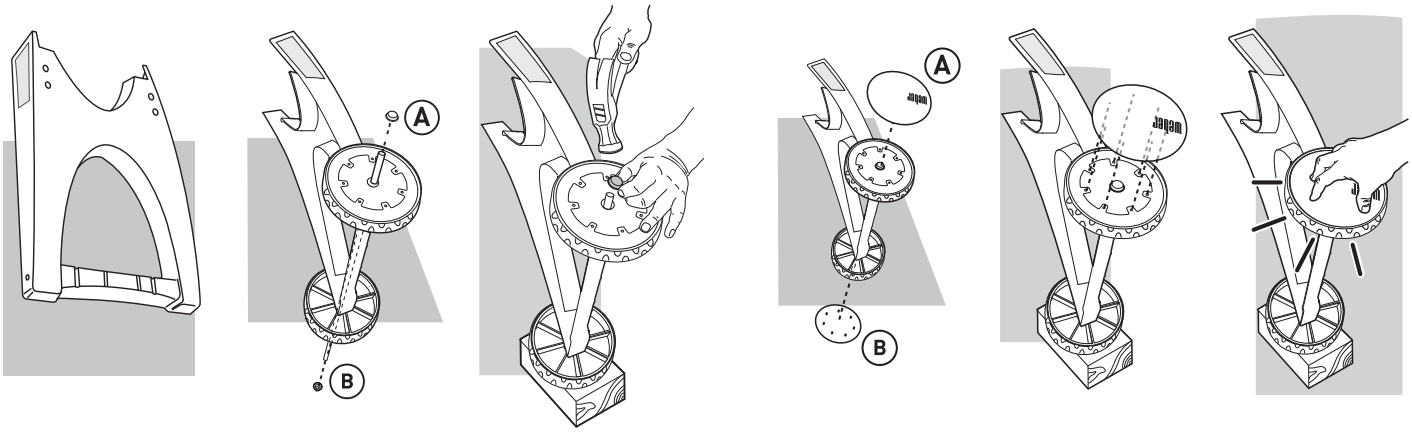


MONTAGE

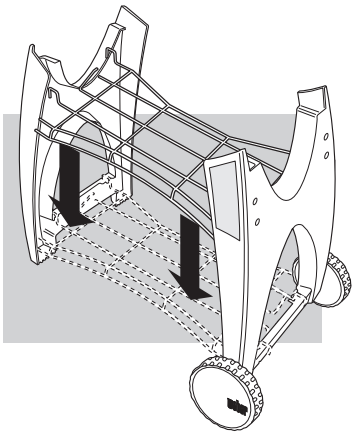
1



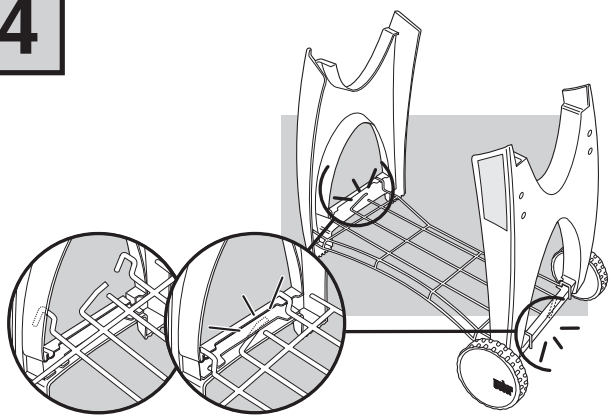
2



3



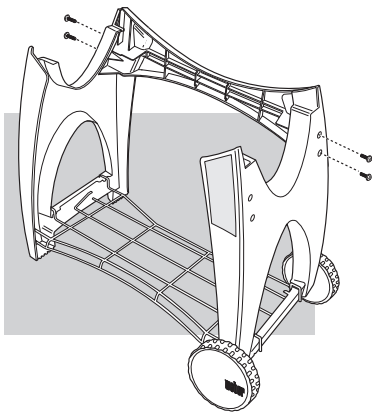
4

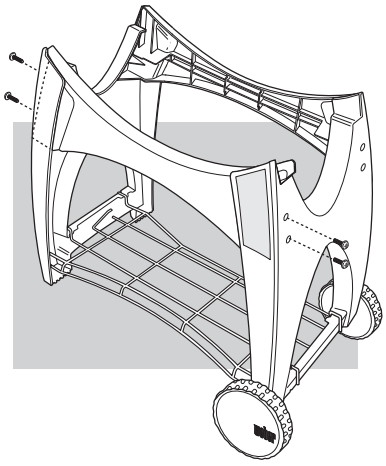


5

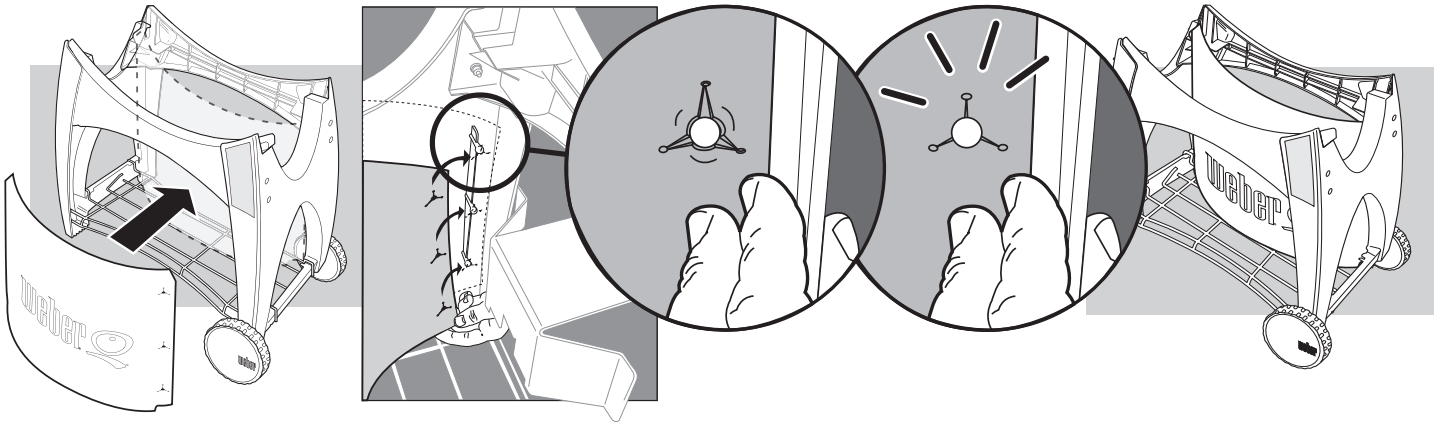
6

⚠ **Radrahmen an der rechten Seite. Etikett mit Zündanleitungen zeigt nach vorn.**

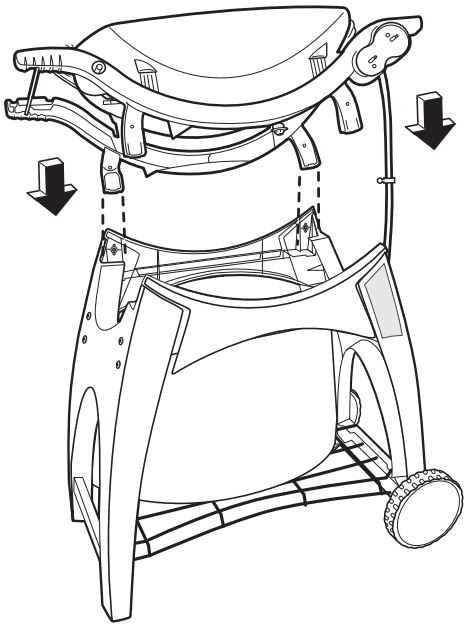


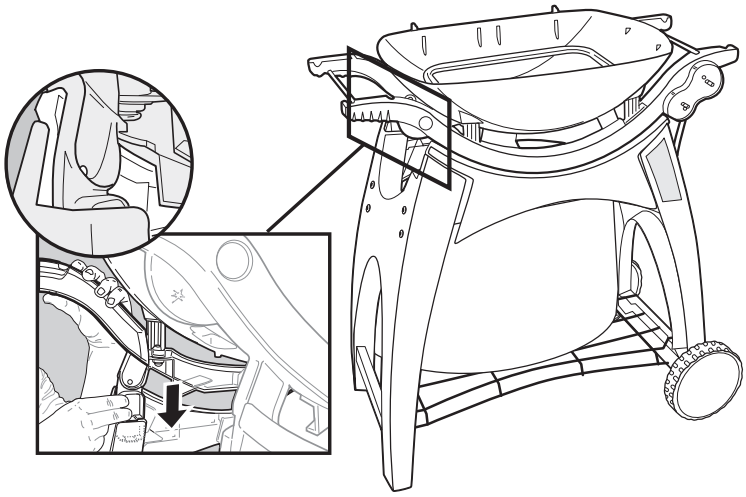


7



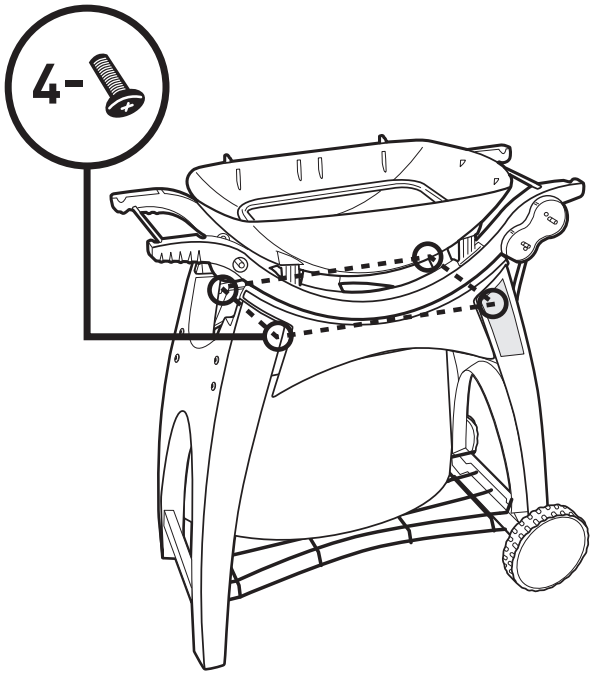
8

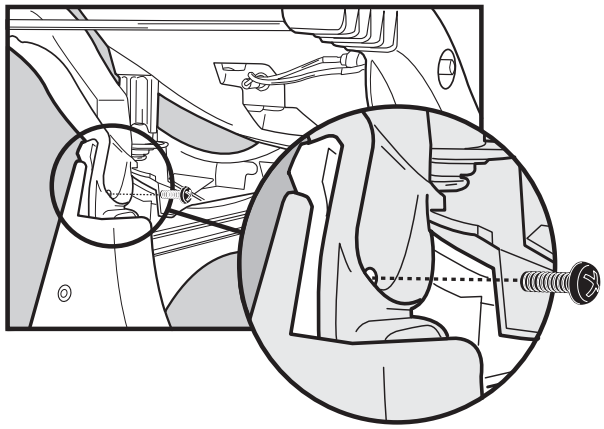




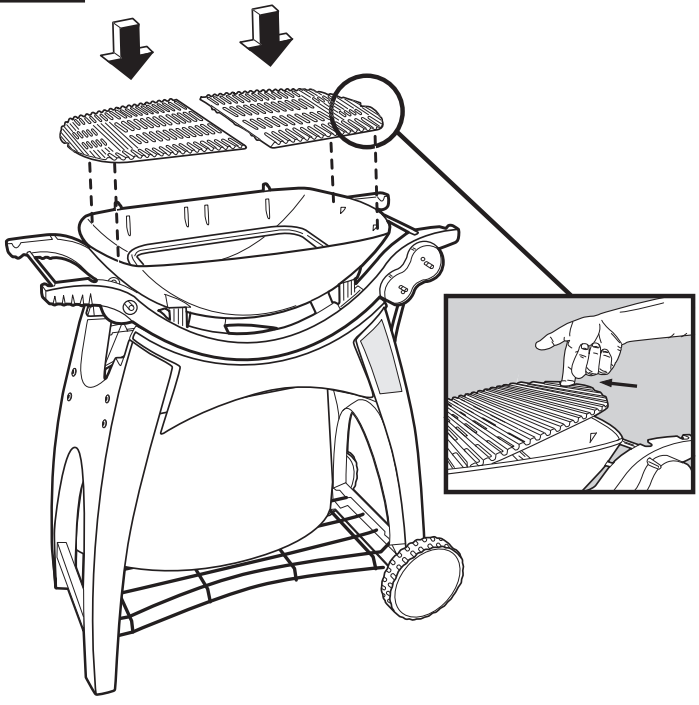
9

4 -



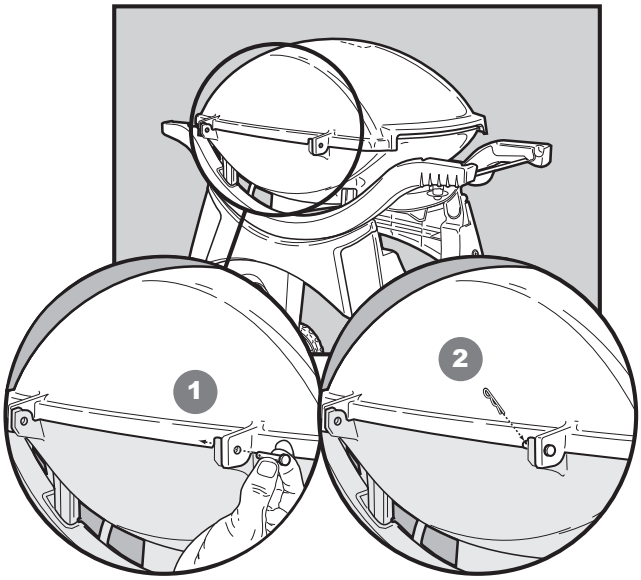


10



11

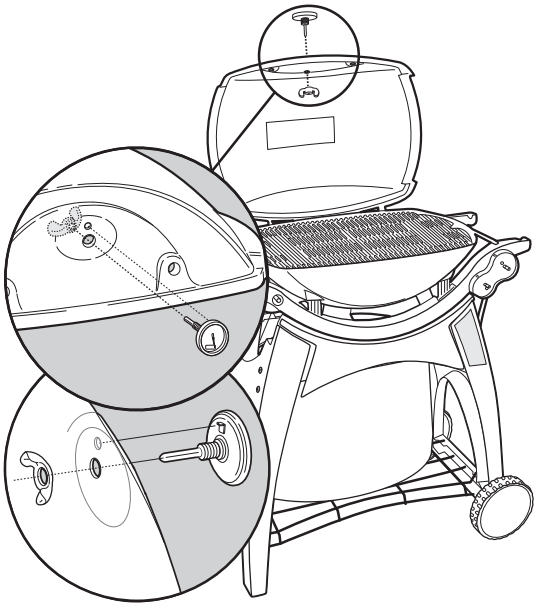
2 -

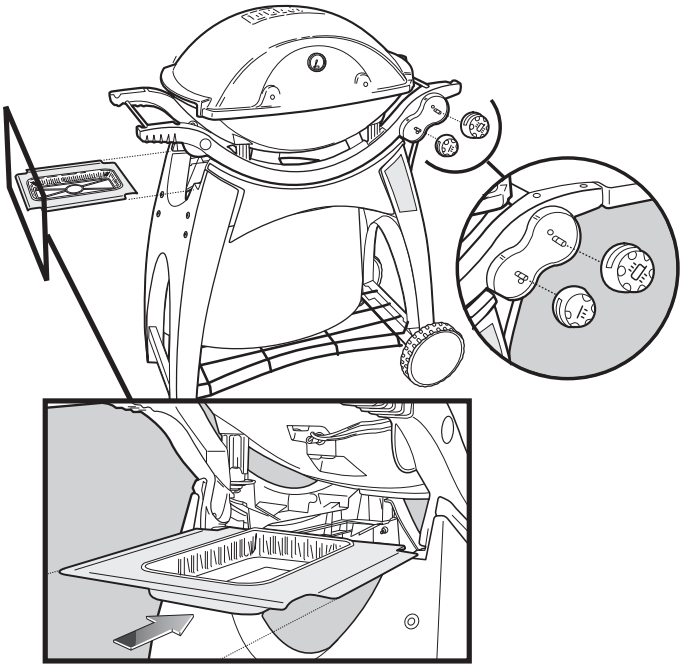


12 MONTAGE

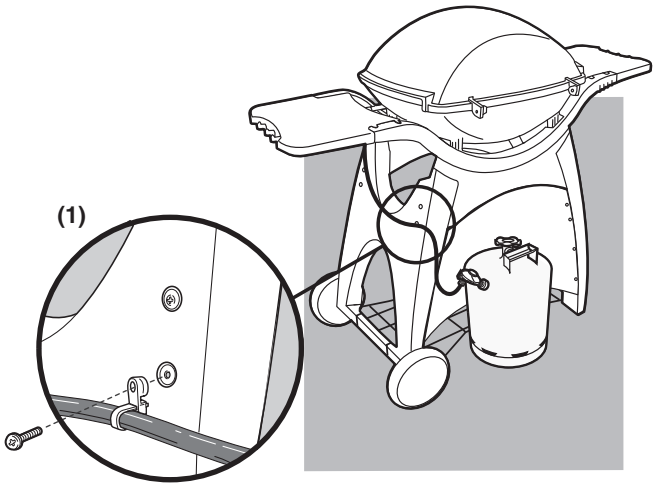
12

13





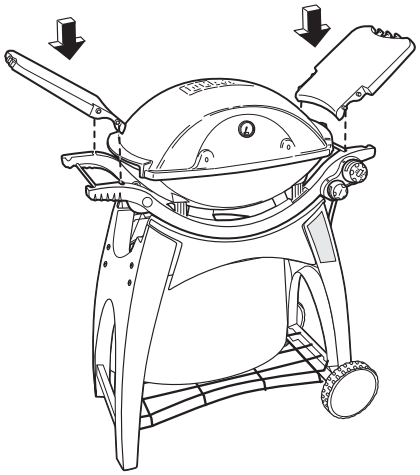
14

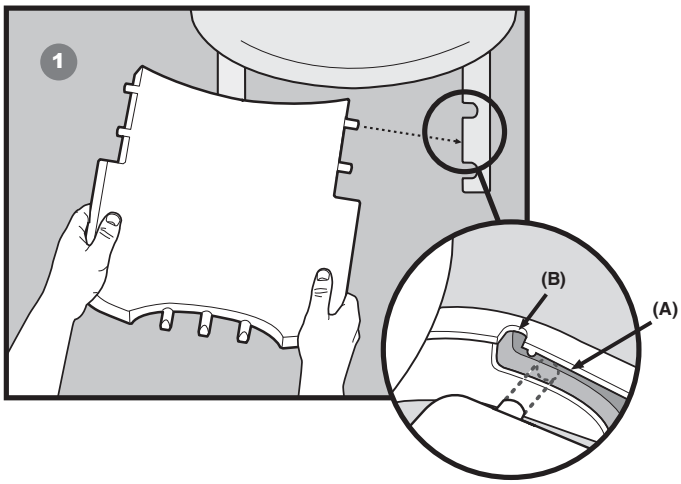


1) Rollen Sie den Schlauch und den Regler des Weber® Q™ 300/320 auf.
2) Entfernen Sie die Beinschraube, und befestigen Sie den Schlauch und den Halterungsclip **(1)** am Standbein des Wagens.

⚠ **WARNHINWEIS: Der Schlauch muss mit dem Halterungsclip am Bein des Wagens gesichert werden. Bei Nichtbefolgung dieser Anweisung besteht die Gefahr eines Brandes oder einer Explosion, die zu schweren oder tödlichen Körperverletzungen oder schweren Sachschäden führen können.**

15



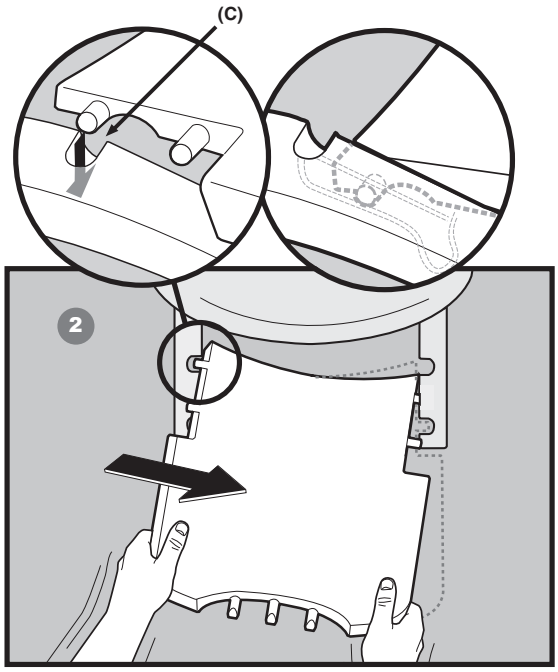


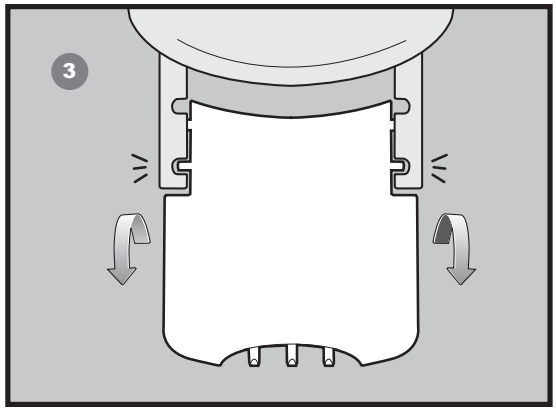
⚠ VORSICHT: Diesen Schritt vor der Montage der Tische aufmerksam durchlesen.

1) Den rechten Pfosten des Seitentischs in die Nute der rechten Aufhängung**(A)** platzieren; ungefähr 2,5 cm hinter der Öffnung der Aufhängungsnut**(B)**.

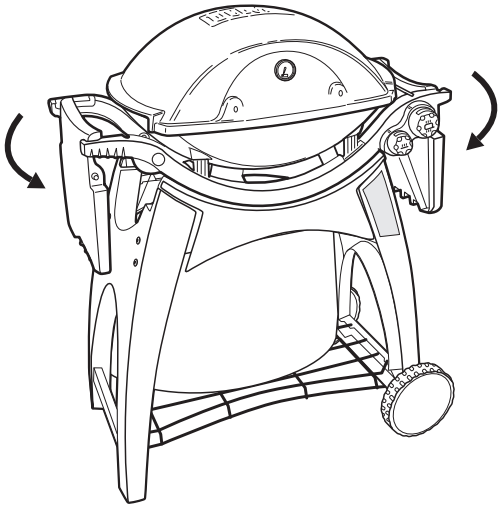
2) Setzen Sie den gegenüber liegenden Pfosten(oben links) in die gegenüber liegende Nut**(C)** ein. Drücken Sie mit beiden Händen nach rechts, bis der obere rechte Pfosten im Aufhängungsnut drehbar gelagert ist.

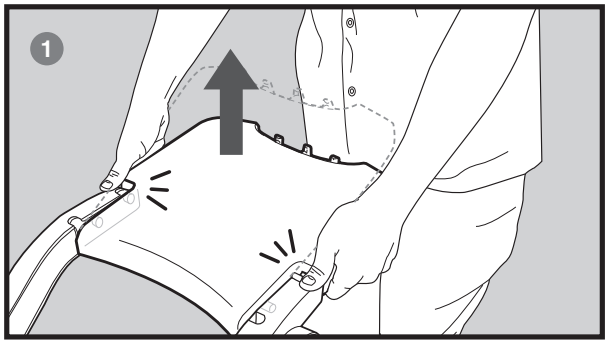
3) Richten Sie die beiden unteren Tischbeine miteinander aus, und rasten Sie sie in die unteren Aufhängungsnuten ein.

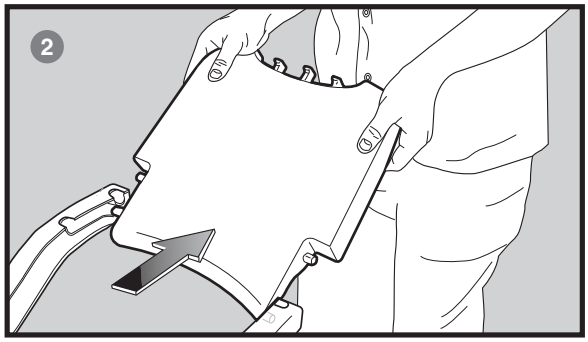


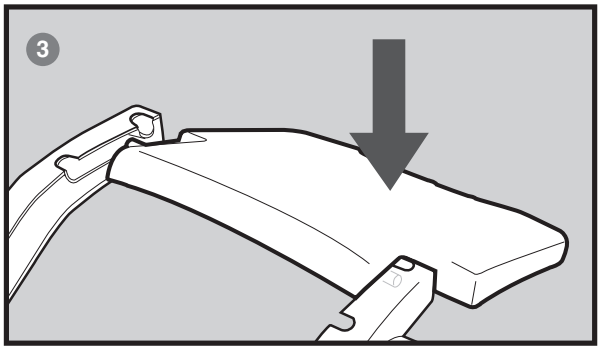


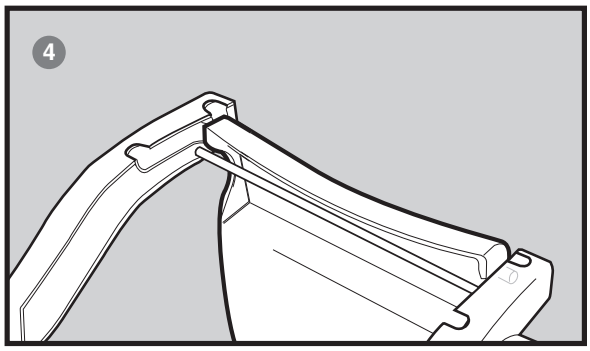
16



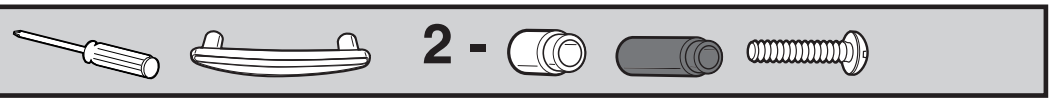


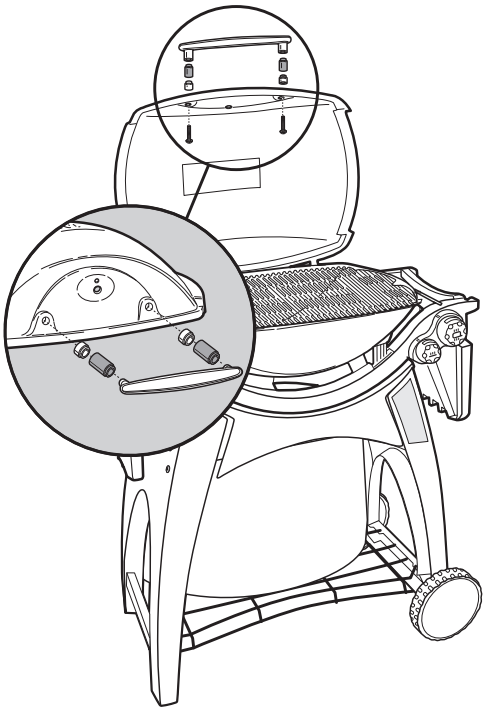




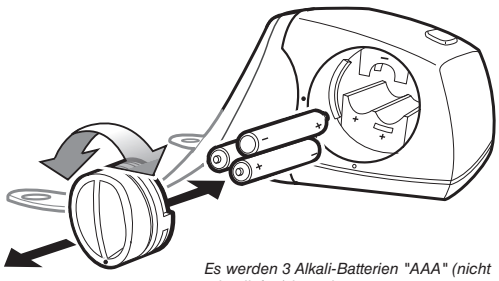


17 Q300

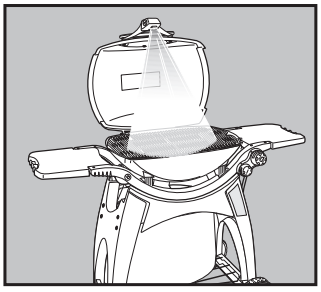




17 Q320



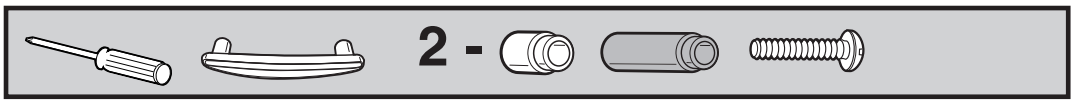
Es werden 3 Alkali-Batterien "AAA" (nicht mitgeliefert) benötigt.

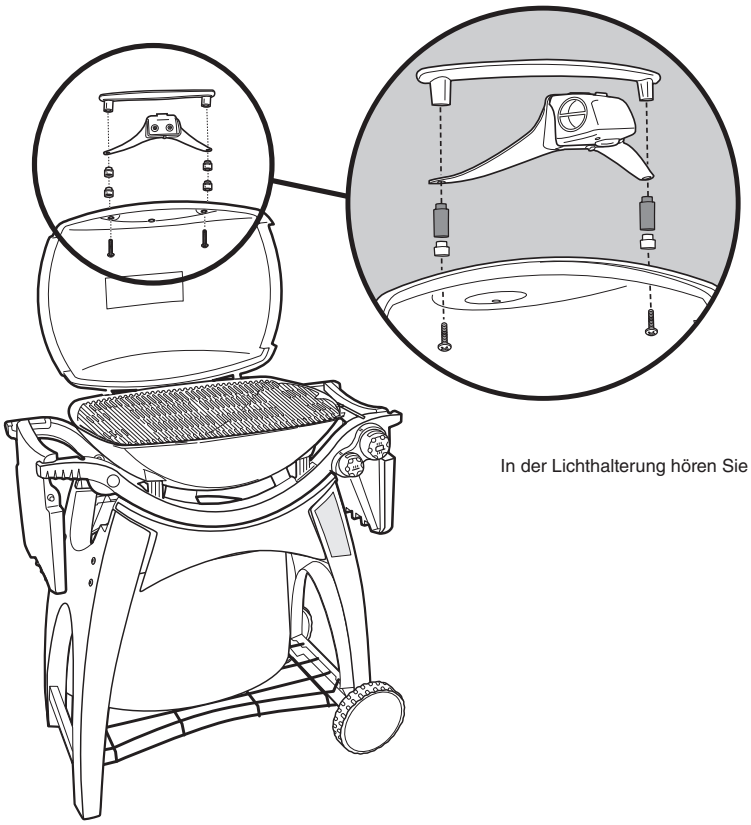


Verwenden Sie ausschließlich Alkalibatterien. Legen Sie nicht neue und ältere Batterien oder Batterien verschiedenen Typs (Standard, Alkali oder wiederaufladbar) zusammen ein. Wenn Sie das Weber Q Grill Out™-Grifflicht für einen Monat oder länger nicht verwenden, nehmen Sie die Batterien heraus.

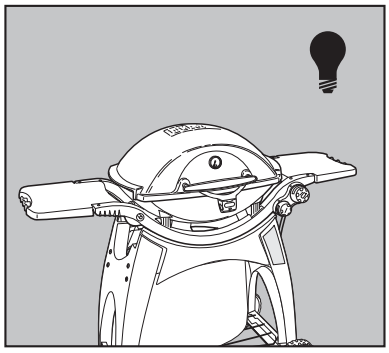
16 MONTAGE

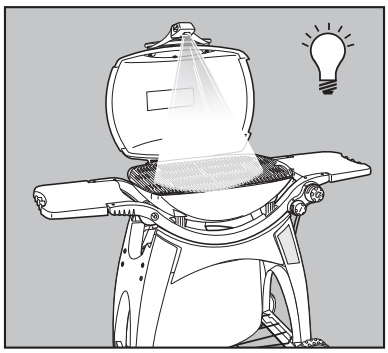
17 Q320

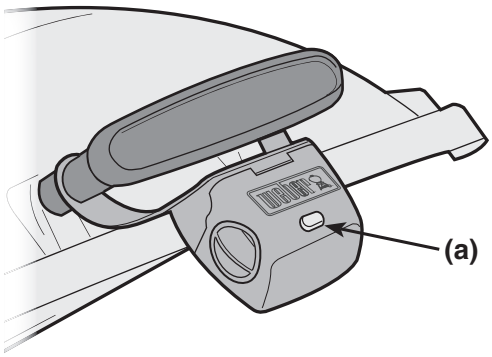




In der Lichthalterung hören Sie möglicherweise in Klappern. Das ist normal.

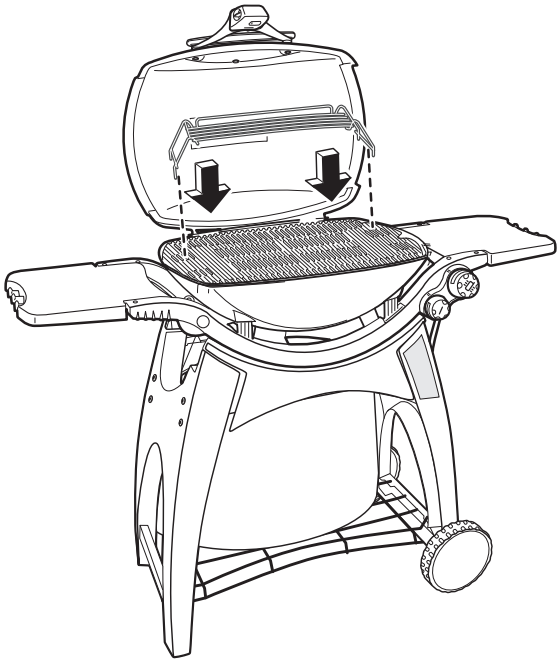




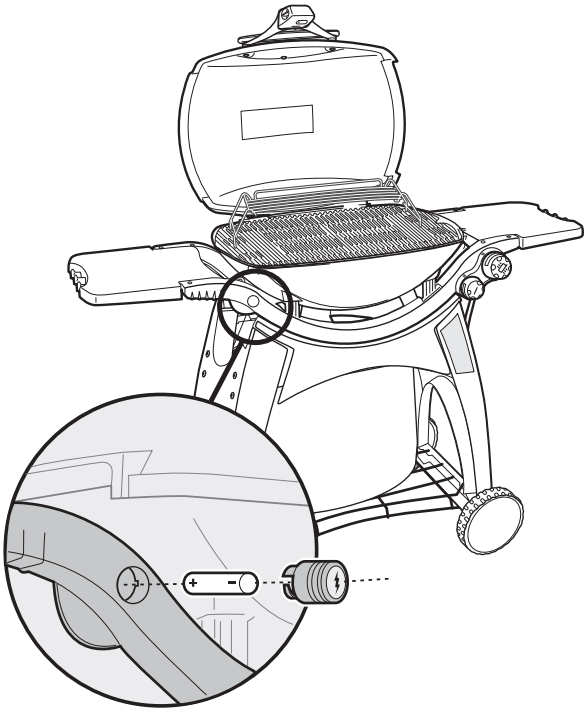


Das Weber Q Grill Out™-Grifflicht verfügt über einen "Positionssensor": Deckel auf - EIN / Deckel geschlossen - AUS. Der Positionssensor wird durch den Ein-/Aus-Schalter **(a)** aktiviert bzw. deaktiviert. Am Tag deaktivieren Sie den Sensor, indem Sie den Tastschalter **(a)** drücken.

18 Q320



19 Q320



18 ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

ALLGEMEINE HINWEISE

Ihr Weber Gasgrill ist ein bewegliches Grill- und Kochgerät zum Gebrauch im Freien. Mit dem Weber Gasgrill können Sie besser grillen, rösten und backen als in der eigenen Küche. Durch seine Beweglichkeit kann der Weber Gasgrill im Garten oder auf der Terasse schnell von einem Ort and den anderen bewegt werden. Beweglichkeit bedeutet auch, dass Sie zusammen mit Ihrem Weber Gasgrill umziehen können. Flüssiges Propan (LP) ist schnell einsatzbereit, und gibt Ihnen mehr Temperaturkontrolle bei der Zubereitung der Speisen als bei der Verwendung von Holzkohle.

- Diese Anweisungen enthalten die Mindestanforderungen zur Montage Ihres Weber Gasgrills. Wir bitten Sie daher, sich diese Hinweise vor Inbetriebnahme des Grills aufmerksam durchzulesen.
- Nicht für Kinder zum Gebrauch bestimmt
- Den Grill nicht an Erdgas (Stadtgas) anschließen. Die Ventilhähne und Gasdüsen sind ausschließlich für Propangas vorgesehen.
- Nicht mit Kohlebriketts oder Lavasteinen benutzen.
- Nur mit Propangasflaschen mit einem Fassungsvermögen von 3kg-13kg benutzen.
- In Großbritannien muss dieses Gerät mit einem Regler gemäß BS 3016 mit einer Nominalausgabe von 37 Millibar ausgestattet sein (im Lieferumfang des Grills eingeschlossen).
- Den Schlauch nicht knicken.
- Maximale Schlaulänge: 1,5 m.
- Anschlussschlauch wechseln, falls den Landesvorschriften entsprechend erforderlich.
- Vom Hersteller versiegelte Bauteile dürfen nicht vom Benutzer geändert werden.
- Änderungen am Gerät können mit Gefahren verbunden sein.
- Der Niederdruckschlauch und der Regler müssen den Landesvorschriften entsprechen.

LAGERUNG und/oder NICHTGEBRAUCH

- Wenn der Weber®-Gasgrill nicht in Gebrauch ist, muss die Gasflasche zugedreht sein.
- Bei Lagerung des Weber®-Gasgrills in Innenräumen muss die Propangasflasche vom Grill entfernt werden, und im Freien an einer gut belüfteten Stelle gelagert werden.
- Die Propangasflasche im Freien an einer gut belüfteten Stelle außerhalb der Reichweite von Kindern lagern. Propangasflaschen dürfen nicht in Gebäuden, Garagen oder anderen geschlossenen Räumen gelagert werden.
- Wenn die Gasflasche am Weber®-Gasgrill verbleibt, müssen der Grill und die Flasche im Freien an einer gut belüfteten Stelle gelagert werden.
- Der Weber®-Gasgrill muss vor Inbetriebnahme auf Gaslecks und Verstopfungen der Brennerleitungen untersucht werden. (Siehe “Gas- und Pflegeanweisungen”)
- Überprüfen Sie, dass die Bereiche unter der Kontrolltafel und der herausziehbaren Bodenschale keine Überreste enthalten, die den Fluss der Brenn- oder Ventilationsluft blockieren könnten.
- Die Insektensiebe müssen ebenfalls auf Verstopfungen überprüft werden (Siehe “Pflege”).

BETRIEB

⚠ WARNHINWEIS: Dieses Gerät ist nur zum Betrieb im Freien vorgesehen, und darf niemals in Garagen, oder überdachten oder geschlossenen Veranden betrieben werden.

⚠ WARNHINWEIS: Der Weber-Gasgrill darf niemals unter einem nicht feuerfesten, brennbaren Dach oder Überhang betrieben werden.

⚠ WARNHINWEIS: Der Grill darf nicht benutzt werden, wenn sich brennbare Materialien in einem Abstand von 60 cm von der Rückseite oder den Seiten des Grills befinden.

⚠ WARNHINWEIS: Der Weber-Gasgrill ist nicht zum Einbau in oder auf Campingwagen und/oder Booten vorgesehen.

⚠ WARNHINWEIS: Während des Gebrauchs erhitzt sich der gesamte Grill auf sehr hohe Temperaturen. Niemals unbeaufsichtigt lassen.

⚠ WARNHINWEIS: Elektrische Leitungen und Brennstoffschläuche nicht mit heißen Oberflächen in Berührung bringen.

⚠ WARNHINWEIS: Brennbare Dämpfe und Flüssigkeiten, wie Benzin, Alkohol, usw. und leicht entflammbare Materialien vom Grillbereich fernhalten.

⚠ WARNHINWEIS: Separate (Ersatz-) Gasflaschen niemals in der Nähe des Weber-Gasgrills aufbewahren.

⚠ WARNHINWEIS: Der Grill erreicht sehr hohe Temperaturen. Bei Anwesenheit von Kindern und alten Menschen besonders vorsichtig sein.

⚠ WARNHINWEIS: Den Grill nicht im entzündeten Zustand bewegen.

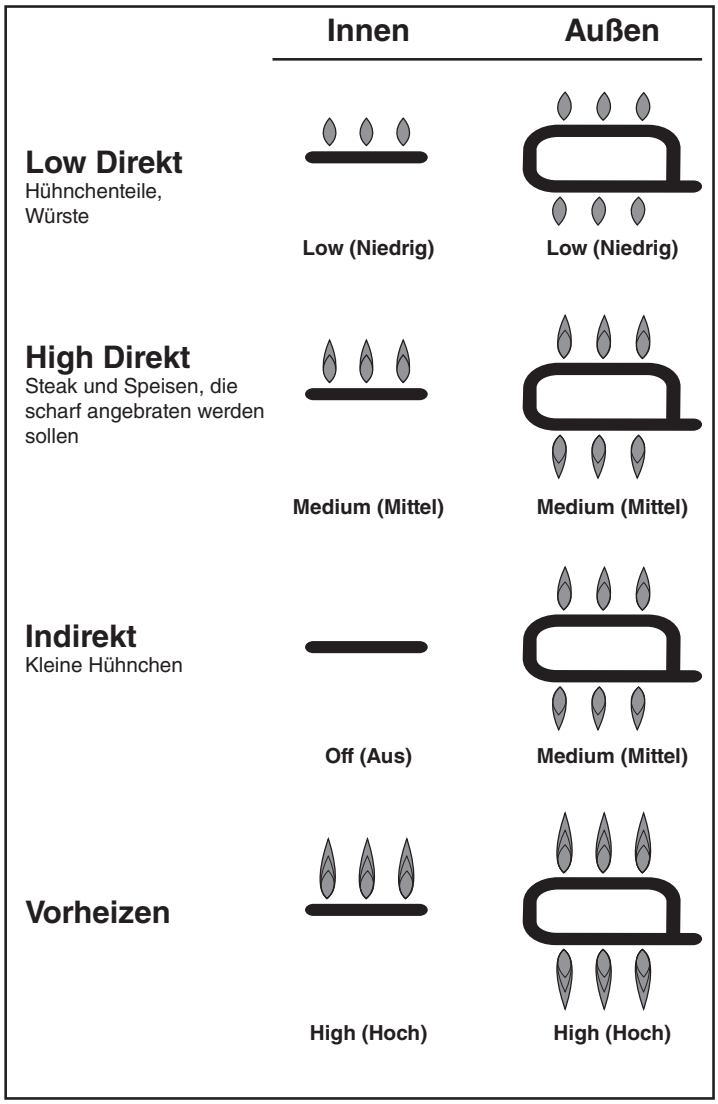
⚠ WARNHINWEIS: Bei Benutzung des Grills Schutzhandschuhe tragen.

⚠ WARNHINWEIS: Den Grill nur auf einer flachen und ebenen Standfläche betreiben.

GRILLEN/KOCHEN

⚠ WARNHINWEIS: Den Weber® -Gasgrill nicht bewegen, solange er in Betrieb oder noch heiß ist.

Danach können Sie die Brenner je nach Wunsch einstellen. Die Einstellungen High (H), Medium (M), Low (L) und Off (O) sind im Weber®-Rezeptbuch beschrieben. Darin werden diese Bezeichnungen zur Beschreibung der Einstellungen der INNEREN und ÄUSSEREN Brenner verwendet. Zum Anbraten von Steaks, beispielsweise, würden Sie beide Brenner auf H (High) einstellen. Um das Steak fertig zu grillen, würden Sie den ÄUSSEREN Brenner dann auf M (Medium) stellen. Ausführliche Grillanleitungen finden Sie im Rezeptbuch von Weber® und auf unserer Website www.weber.com®.



Hinweis: Die Temperaturen in der Grillkammer können, wenn Sie den Grill zum ersten Mal benutzen, und die Oberflächen noch stark reflektieren, höhere Werte erreichen, als im Grill-Kochbuch angegeben. Wettterbedingungen: Wind und Wetter können eine Nacheinstellung der Brenner erfordern, um die notwendigen Grilltemperaturen zu erreichen.

Vorheizen - Ihr Weber®-Gasgrill ist ein energieeffizientes Gerät, das mit einer ökonomischen, niedrigen BTU-Rate arbeitet. Um den Grill vorzuheizen, schließen Sie den Deckel, und drehen Sie beide Brenner auf High (H). Das Vorheizen des Grills auf 260° C dauert je nach Lufttemperatur und Wind 10 bis 15 Minuten.

Grillfett - Überschüssiges Grillfett sammelt sich in der Fangschale unter der Grillkammer. Einweg-Tropfschalen aus Alufolie, die in die Fangschale passen, sind bei Ihren Händler erhältlich.

⚠ WARNHINWEIS: Prüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob sich Fett in der Tropfschale angesammelt hat. Entfernen Sie überschüssiges Fett, um zu vermeiden, dass es Feuer fängt.

SÄUBERUNG

⚠ WARNHINWEIS: Schalten Sie Ihren Weber®-Gasgrill vor dem Säubern AUS und warten Sie, bis er abgekühlt ist.

Bei Fragen zur Erhältlichkeit von Ersatzrosten, wenden Sie sich bitte mittels der Kontaktinformation auf unserer Website www.weber.com® an Ihren zuständigen Kundendienstvertreter.

Äußere Oberflächen - Mit warmer Seifenlösung abwaschen, und mit Wasser abspülen.

⚠ SICHERHEITSHINWEIS: Keine Ofenreiniger, Scheuermittel (Küchenreiniger), Reinigungsmittel die Zitrusprodukte enthalten, oder Stahlwolle auf dem Grill oder den Oberflächen des Wagens verwenden.

Bodenschale - Bodenschale heraus ziehen, überschüssiges Fett entfernen, dann mit warmem Geschirrspülmittel auswaschen und mit Wasser ausspülen.

Grillrost - Starke Verschmutzungen mit einer Messingbürste abkratzen. Falls notwendig, vom Grill nehmen, mit warmer Geschirrspüllösung abwaschen und mit Wasser spülen.

Fangschale - Einwegschalen aus Alufolie verwenden, oder die Fangschale mit Alufolie auslegen. Zur Säuberung, mit warmem Geschirrspülmittel auswaschen und spülen.

Grillkammer - Ablagerungen mit einer Bürste von den Brennerröhren entfernen. **BRENNERPORTS (ÖFFNUNGEN) NICHT VERGRÖSSERN**. Innenseite der Grillkammer mit warmem Geschirrspülmittel auswaschen, und mit Wasser spülen.

Innenseite des Deckels - Während der Deckel noch warm ist, mit einem Papierhandtuch auswischen, um Fettansammlungen zu entfernen. Flockenartiges Fett ähnelt abblätternder Farbe.

Schwingtische - Mit einem weichen Tuch und einer Lösung aus Geschirrspülmittel und Wasser abwaschen.

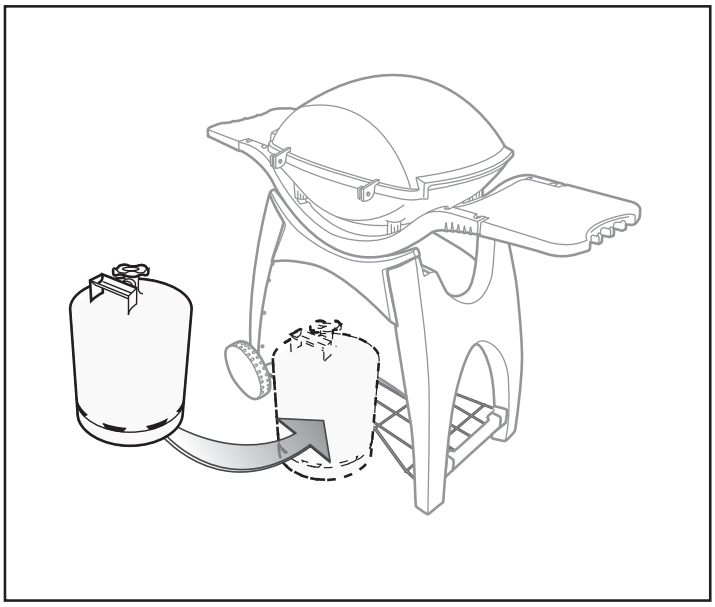
Keine säure-, mineralspritus-, oder xylenehaltige Reiniger verwenden. Nach der Säuberung gründlich spülen.

Schwingtische dürfen nicht als Schneidbretter benutzt werden.

20 GASANWEISUNGEN

KAUF EINER VOLLEN PROPANGASFLASCHE BEI IHREM GASHÄNDLER

Die Flasche immer aufrecht installieren, transportieren und lagern. Nicht fallen lassen oder nachlässig behandeln. Gasflaschen niemals an Orten lagern, an denen Temperaturen von über 51° C erreicht werden können (zu heiß zum Anfassen). Lassen Sie z.B. die Gasflasche an heißen Tagen nicht in im Auto. (Siehe auch “Sichere Handhabung von Flüssigpropran”)



WICHTIGE HINWEISE ZU FLÜSSIGPROPANFLASCHEN

Die folgenden **GEFAHRENHINWEISE** müssen genau befolgt werden, andernfalls besteht die Gefahr tödlicher Brände oder schwerer Körperverletzungen.

⚠ GEFAHRENHINWEIS

⚠ Ersatz-Propanflaschen NIEMALS unter oder in der Nähe des Grills aufbewahren.
⚠ Propanflaschen NIEMALS zu mehr als 80% füllen.
Die genaue Einhaltung dieser Vorschriften ist absolut notwendig, andernfalls besteht die Gefahr von tödlichen Bränden oder schwerer Körperverletzung.

⚠ WARNHINWEIS: Den Grill nur im Freien an einem gut belüfteten Ort benutzen. Nicht zum Gebrauch in Garagen, Durchgängen oder anderen geschlossenen Räumen.

ERSATZSCHLÄUCHE UND -REGLER

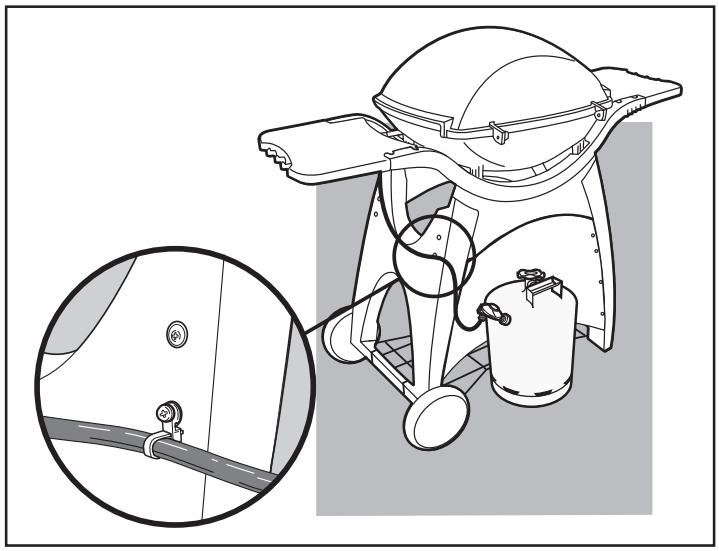
Land	Teilenr.:
Schlauch Frankreich	41638
Schlauch Belgien	41639
Schlauch/Regler Holland	41681
Schlauch/Regler Griechenland/Italien	41680
Schlauch/Regler Deutschland/Österreich	41679
Schlauch/Regler Spanien/Dänemark/Portugal	41619
Schlauch/Regler Schweden	41677
Schlauch/Regler Schweiz	41676
Schlauch/Regler Irland	41675
Schlauch/Regler England	41589
Schlauch/Regler Australien	41673
Schlauch/Regler Norwegen/Finnland	41619

ANSCHLIESSEN DER PROPANGASFLASCHE

⚠ **WARNHINWEIS: Gashahn muss geschlossen sein. Zum Schließen nach rechts drehen.**

⚠ GEFAHRENHINWEIS

Niemals mit offener Flamme nach Gaslecks suchen. Die Suche nach undichten Stellen darf nur in einem sicheren Abstand von Funken oder offenem Feuer durchgeführt werden, da die bestehende Brand- und Explosionsgefahr zu lebensgefährlichen Körperverletzungen und Eigentumsbeschädigung führen kann.



Anschließen des Schlauchs an die Gasflasche:

1) Schließen Sie die Gasflasche an.

⚠ **WARNHINWEIS: Der Schlauch muss mit dem Halterungsclip am Bein des Wagens gesichert werden. Bei Nichtbefolgung dieser Anweisung besteht die Gefahr eines Brandes oder einer Explosion, die zu schweren oder tödlichen Körperverletzungen oder schweren Sachschäden führen können.**

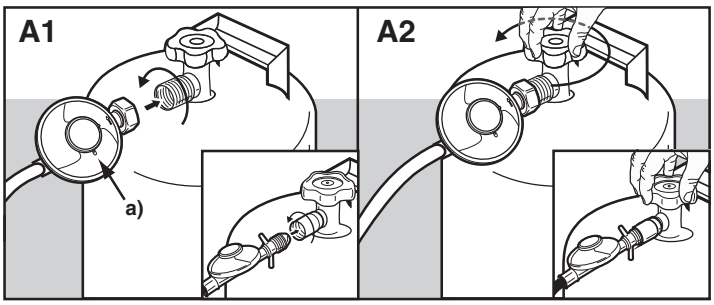
Einige Regler funktionieren nach den Druck-Zug-Prinzip, andere haben eine Mutter mit Linksgewinde, die auf den Gashahn aufgeschraubt wird. Befolgen Sie die entsprechenden.

Anschlussanweisungen.

A1). Schrauben Sie das Anschlussstück des Reglers entgegen dem Uhrzeigersinn an den Tank an. Stellen Sie den Regler so ein, dass das Entlüftungsloch **(a)** nach unten zeigt.

B1). Der Hebel **(b)** muss nach rechts gekippt, d.h. in der AUS-Stellung sein. Drücken Sie den Regler auf das Flaschenventil, bis er einrastet.

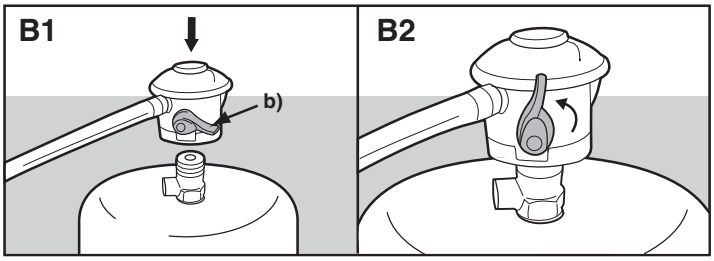
C1). Vergewissern Sie sich, dass der Hebel auf AUS gestellt ist. Schieben Sie die Manschette des Reglers nach oben **(1).** Drücken Sie den Regler auf das Flaschenventil, ohne den Druck nachzulassen. Schieben Sie die Manschette nach unten in die geschlossene Position **(2).** Falls der Regler nicht einrastet, wiederholen Sie die Schritte.



SUCHE NACH UNDICHTEN STELLEN

ALLE BRENNER MÜSSEN AUSGESCHALTET SEIN

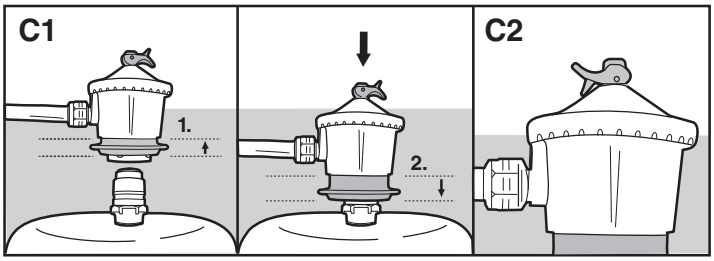
Überprüfen Sie, dass die Brenner ausgeschaltet sind, indem Sie jeden Knopf herunter drücken und nach rechts drehen. Wenn Sie sich davon überzeugt haben, dass sich die Knöpfe in der AUS-Stellung (OFF) befinden, gehen Sie zum nächsten Schritt über. Wenn ein Knopf sich drehen lässt, drehen Sie ihn bis zum Anschlag nach rechts. Er befindet sich nun in der AUS-Stellung (OFF). Gehen Sie erst dann zum nächsten Schritt über.



⚠ **WARNHINWEIS: Den Grill nach jedem Trennen bzw. Anschließen von Gas auf Gaslecks überprüfen.**

⚠ **WARNHINWEIS: Diese Prüfung auch dann durchführen, wenn der Grill vom Fachhändler montiert wurde.**

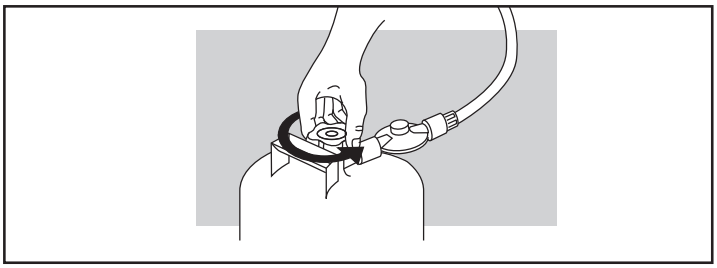
⚠ **WARNHINWEIS: Brenner während der Prüfung auf undichte Stellen nicht zünden.**



22 GASANWEISUNGEN

⚠ GEFAHRENHINWEIS

Niemals mit offener Flamme nach Gaslecks suchen. Die Suche nach undichten Stellen darf nur in einem sicheren Abstand von Funken oder offenem Feuer durchgeführt werden, da die bestehende Brand- und Explosionsgefahr zu lebensgefährlichen Körperverletzungen und Eigentumsbeschädigung führen kann.



Sie benötigen dazu: die Propangasflasche, Seifenlösung und einen Lappen oder eine Bürste zum Auftragen.

2) Bereiten Sie die Seifenlösung vor.
3) Drehen Sie den Hahn der Gasflasche auf.
   - **A2).** Drehen Sie den Gashahn nach rechts.
   - **B2).** Drehen Sie den Hebel des Reglers nach links in die geöffnete Stellung.
   - **C2).** Drehen Sie den Hebel des Reglers in die geöffnete Stellung.
4) Suchen Sie nach undichten Stellen, indem Sie die Anschlüsse mit Seifenlösung benetzen und beobachten, ob sich Blasen bilden. Sollten sich Blasen bilden, oder eine Blase immer größer werden, ist die Stelle undicht. Drehen Sie in diesem Fall das Gas ab, und ziehen Sie das Anschlussstück fest. Drehen Sie das Gas wieder auf, und prüfen Sie die Stelle noch einmal mit der Seifenlösung. Sollte das Leck weiter bestehen, wenden Sie sich bitte mit Hilfe der Kontaktinformation auf unserer Website www.weber.com® an den für Ihr Gebiet zuständigen Kundendienst.
5) Nach Beendigung der Prüfung, drehen Sie den Hahn an der Gasflasche ZU, und spülen Sie das Anschlussstück mit Wasser ab.

⚠ WARNHINWEIS: Brenner während der Prüfung auf undichte Stellen nicht zünden.

Überprüfen Sie:

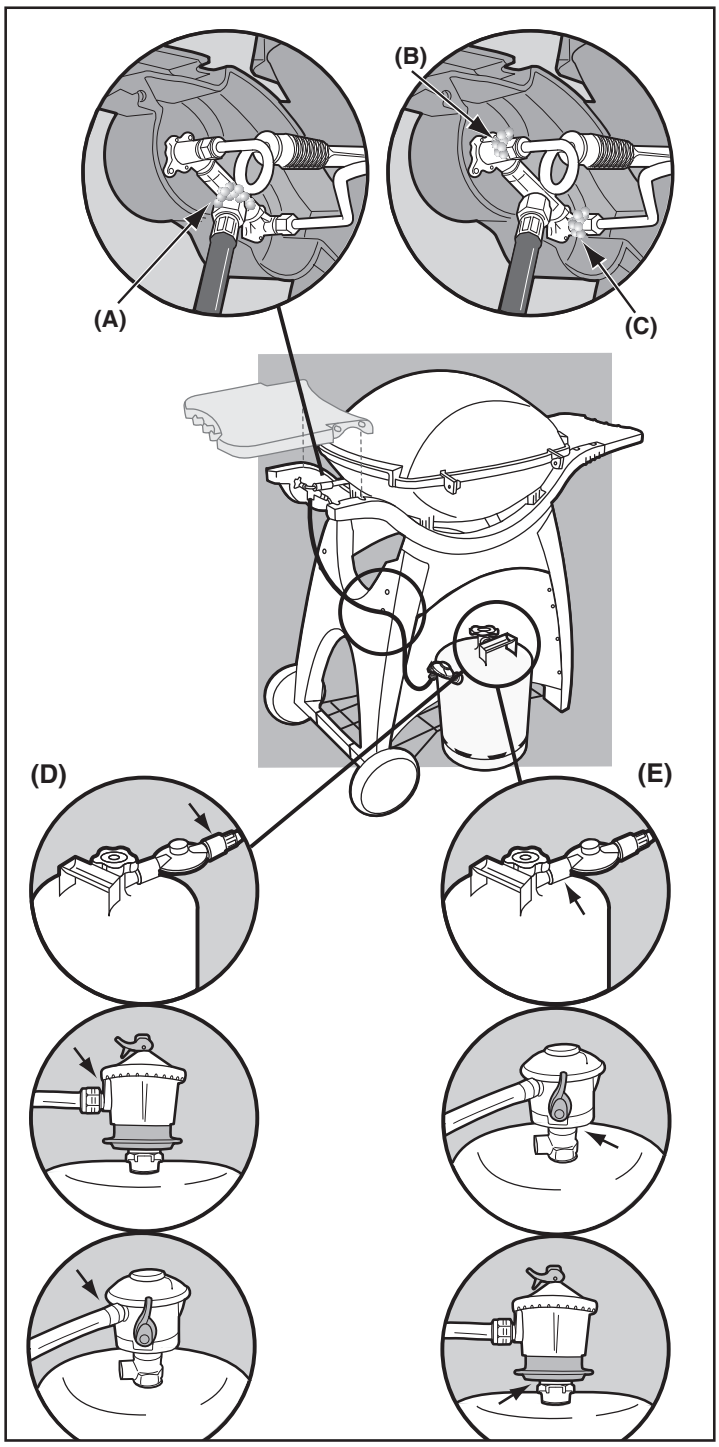
A) Die Verbindung vom Gashahn zum Reglerschlauch.
B) Die Verbindung vom Gashahn zur Gasleitung des äußeren Brenners.
C) Die Verbindung vom Gashahn zur Gasleitung des inneren Brenners.

⚠ WARNHINWEIS: Wenn eine Stelle (A, B oder C) undicht ist, schalten Sie das Gas AB. BENUTZEN SIE DEN GRILL NICHT. Wenden Sie sich mit Hilfe der Kontaktinformation auf unserer Website www.weber.com® an den für Ihr Gebiet zuständigen Kundendienst.

Überprüfen Sie:

D) Die Verbindung vom Schlauch zum Regler.
E) Die Verbindung vom Regler zur Propangasgasflasche.

⚠ WARNING: Wenn Verbindung (E) undicht ist, entfernen Sie die Gasflasche. Benutzen Sie den Grill nicht. Schließen Sie eine andere Gasflasche an, und wiederholen Sie die Prüfung auf undichte Stellen mit der Seifenlösung. Sollte ein Leck nach Herstellung einer festen Verbindung zur Gasflasche weiterhin vorhanden sein, schalten Sie das Gas AB. BENUTZEN SIE DEN GRILL NICHT. Wenden Sie sich mit Hilfe der Kontaktinformation auf unserer Website www.weber.com® an den für Ihr Gebiet zuständigen Kundendienst.

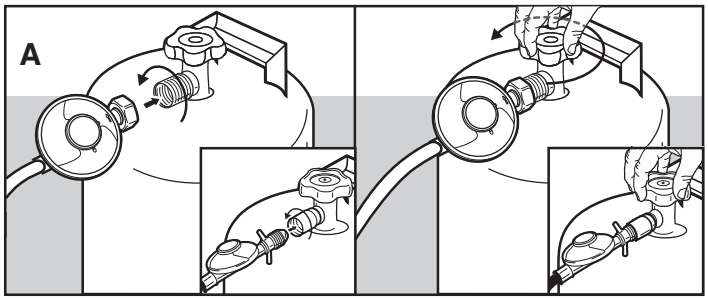


NACHFÜLLEN DER PROPANFLASCHE

Wir empfehlen, die Propanflasche aufzufüllen, bevor sie völlig leer ist.
Lassen Sie die Flasche von einem Fachhändler für Propangas nachfüllen.

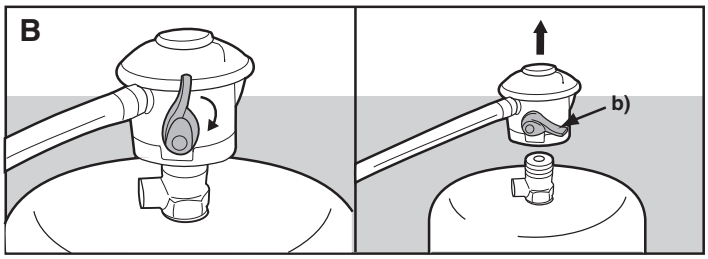
Entfernen der Gasflasche

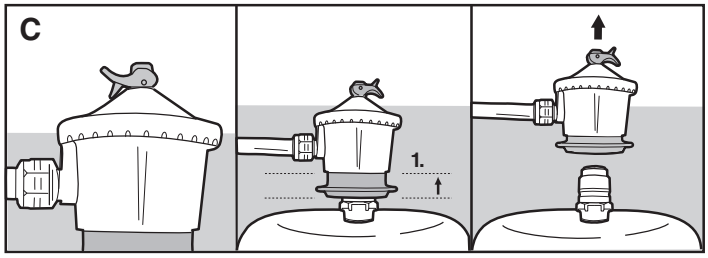
1) Schalten Sie das Gas ab.
2) Trennen Sie den Schlauch mit dem Regler vom der Flasche.
   - **A).** Drehen Sie den Regleranschluss nach rechts, um ihn von der Flasche abzuschrauben.
   - **B).** Drehen Sie den Regelhebel **(b)** nach unten, d.h. in die AUS-Stellung. Drücken Sie den Hebel des Reglers **(b)** bis er von der Flasche ausklinkt.
   - **C).** Drehen Sie den Reglerhebel in die AUS-Stellung. Ziehen Sie den Ring des Reglers nach oben **(1)** , um ihn vom Tank zu trennen.
3) Ersetzen Sie die leere Flasche mit einer vollen Flasche.



ANSCHLUSS DER NEUEN PROPANFLASCHE

Siehe "ANSCHLUSS DER PROPANFLASCHE".





SICHERER UMGANG MIT FLÜSSIGGASFLASCHEN

- Flüssiggas ist ein Mineralölprodukt wie Benzin und Erdgas. Bei normalen Temperaturen und Druckverhältnissen ist es gasförmig. Unter mäßigem Druck in einem Behälter wird es flüssig. Bei abfallendem Druck verdunstet diese Flüssigkeit sofort zu Gas.
- Flüssiggas hat einen ähnlichen Geruch wie Erdgas. Sie sollten diesen Geruch kennen.
- Flüssiggas ist schwerer als Luft. Ausströmendes Gas kann sich in Bodennähe sammeln und so an der Verflüchtigung gehindert werden.
- Die Flüssiggasflasche muß immer in aufrechter Stellung montiert, transportiert und gelagert werden. Die Flüssiggasflasche niemals fallenlassen oder unvorsichtig handhaben.
- Die Flüssiggasflasche niemals an Orten lagern oder transportieren, an denen Temperaturen von 50° C und mehr (zu heiß zum Anfassen) auftreten können. (An heißen Tagen zum Beispiel die Gasflasche nicht im Auto lassen.)
- Eine "leere" Flüssiggasflasche mit derselben Sorgfalt handhaben wie eine volle. Auch wenn die Flüssiggasflasche keine Flüssigkeit mehr enthält, kann immer noch Gasdruck vorhanden sein. **Das Gasflaschenventil immer zudrehen, bevor die Gasflasche abmontiert wird.**
- Keine beschädigte Flüssiggasflasche benutzen. Eingebeulte oder rostige Flüssiggasflaschen oder Flüssiggasflaschen mit beschädigtem Ventil können gefährlich sein und sollten sofort durch neue ersetzt werden.

FLÜSSIGGASFLASCHE(N)

- Die Verbindungsstelle zwischen Schlauch und Flüssiggasflasche muß bei jedem Neuanschluß, z.B. nach jedem Nachfüllen, auf Gaslecks kontrolliert werden.
- Der Regler muß so montiert sein, daß das kleine Lüftungsloch nach unten zeigt, damit sich kein Wasser ansammeln kann. Dieses Lüftungsloch muß frei von Schmutz, Fett, Insekten usw. sein.

24 BEDIENUNGSANWEISUNGEN

ZÜNDANWEISUNGEN

Eine Zusammenfassung der Zündanweisungen befindet sich am Bein des Wagens unter den Kontrollknöpfen **(L)**.

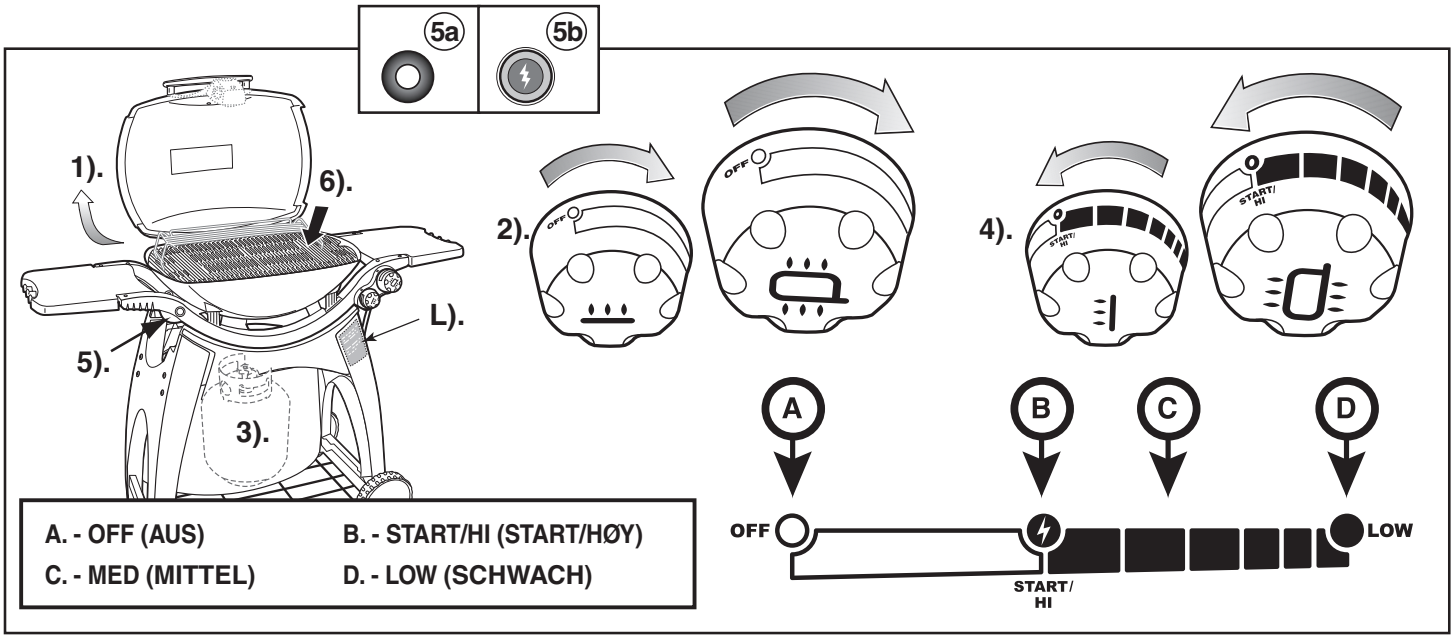
⚠ GEFAHRENHINWEIS

Zünden Sie den Grill bei geöffnetem Deckel, und warten Sie 5 Minuten, damit das Gas sich verziehen kann, wenn der Grill nicht zündet. Die Nichteinhaltung dieser Anweisungen kann ein explosionsartiges Aufflammen zur Folge haben, was schwere oder tödliche Körperverletzungen verursachen kann.

⚠ WARNHINWEIS: Überprüfen Sie den Schlauch vor jedem Gebrauch des Grills auf Einschnitte, Risse, Abriebstellen und andere Beschädigungen. Beschädigte Schläuche nicht benutzen, sondern mit einem von Weber® zugelassenen Schlauch ersetzen. Benutzen Sie die Information auf unserer Website www.weber.com®, um sich mit Ihrem Kundendienstvertreter in Verbindung zu setzen.

Zündsystem

Hinweis - Das Zündsystem zündet die Brenner mit einem Zündfunken von der Zündelektrode in der Zündkammer. Die notwendige Zündenergie wird erzeugt, indem die Zündtaste gedrückt wird, bis sie klickt.



1) Öffnen Sie den Deckel.
2) Prüfen Sie, dass sich alle Bedienknöpfe der Brenner in der Position OFF befinden. (Drücken Sie den Bedienknopf und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn in die Position OFF.)

⚠ WARNHINWEIS: Bevor Sie das Ventil an der Propangasflasche öffnen, müssen sich die Bedienknöpfe der Brenner in der Position "OFF" befinden.

3) Drehen Sie das Gas langsam auf, indem Sie das Gasflaschenventil entgegen dem Uhrzeigersinn drehen. Warten Sie 60 Sekunden.

⚠ WARNHINWEIS: Beugen Sie sich nicht über den geöffneten Grill, wenn Sie den Grill anzünden.

4) Drücken Sie den Reglerknopf für den Außenbrenner und drehen Sie den Reglerknopf in die Position START/HI.

5a) **Q300:** Drücken Sie den Zündungsknopf, sodass dieser klickt. Wiederholen Sie den Vorgang bei Bedarf.

5b) **Q320:** Drücken Sie dauerhaft die Taste für die elektronische Zündung. Sie können die Zündung hören.

6) Prüfen Sie, dass der Brenner an ist, indem Sie durch den Grillrost schauen. Es muss eine Flamme zu sehen sein.

⚠ WARNHINWEIS: Falls der Brenner nicht an ist, drehen Sie den Reglerknopf für den Brenner in die Position OFF. Warten Sie 5 Minuten, damit das Gas entweichen kann, bevor Sie die Zündung erneut aktivieren oder den Grill mit einem Streichholz anzünden.

7) Nachdem der Außenbrenner gezündet ist, können Sie den Innenbrenner zünden. Der Innenbrenner wird durch Außenbrenner gezündet.

SO LÖSCHEN SIE DEN BRENNER

Drücken Sie den Reglerknopf für jeden Brenner und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn in die Position OFF. Drehen Sie die Gaszufuhr an der Gasquelle AUS.

HANDZÜNDUNG

⚠ GEFAHRENHINWEIS

Zünden Sie den Grill bei geöffnetem Deckel, und warten Sie 5 Minuten zur Verflüchtigung des Gases, wenn der Grill nicht zündet. Die Nichteinhaltung dieser Anweisungen kann ein explosionsartiges Aufflammen zur Folge haben, was schwere oder tödliche Körperverletzungen verursachen kann.

1) Öffnen Sie den Deckel.
2) Alle Brennerknöpfe müssen ausgeschaltet sein. (Drücken Sie jeden Kontrollknpf nach unten und drehen Sie ihn nach rechts um sicherzugehen, dass er sich in der OFF-Stellung befindet.)

⚠ WARNHINWEIS: Die Brenner-Knöpfe müssen sich in der OFF-Stellung befinden, bevor der Hahn der Propanflasche geöffnet wird.

3) Schalten Sie das Gas ein, indem Sie den Flaschenhahn langsam nach links drehen. Warten Sie 60 Sekunden.
4) Zünden Sie ein Streichholz an, und halten Sie die Flamme unter den Zünder.

⚠ WARNHINWEIS: Lehnen Sie sich beim Anzünden nicht über den Grill.

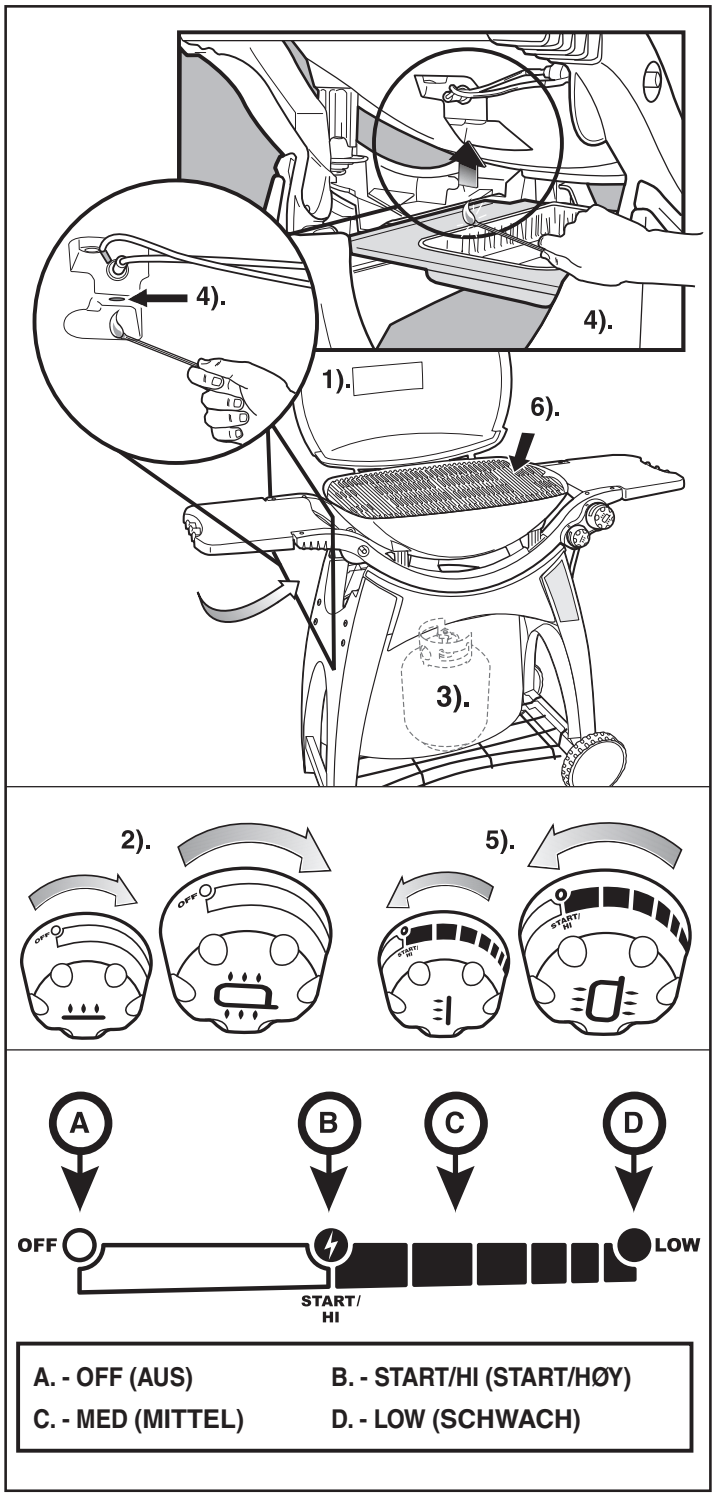
5) Wählen Sie den äußeren Brenner, drücken Sie den Kontrollknopf nach unten, und drehen Sie ihne auf START/HI.
6) Überprüfen Sie, dass der Brenner gezündet hat. Unter dem Grillrost sollte eine Flanne sichtbar sein.

⚠ WARNHINWEIS: Sollte der Brenner nicht zünden, drehen Sie den Kontrollknopf OFF, und warten Sie 5 Minuten zur Verflüchtigung des Gases, und versuchen Sie es noch einmal.

7) Wenn der äußere Brenner gezündet hat, können Sie den inneren Brenner anschalten. Der innere Brenner wird vom äußeren Brenner gezündet.

AUSSCHALTEN DER FLAMME

Drücken Sie die Brenner-Knöpfe nacheinander nach unten, und drehen Sie sie nach rechts in die OFF-Stellung. Schalten Sie die Gasquelle ab.



26 FEHLERSUCHE

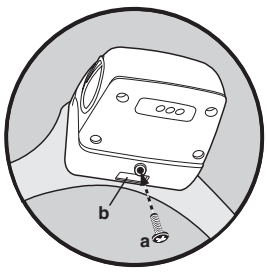
PROBLEM	ÜBERPRÜFEN	BEHEBUNG
Gelbe oder orangefarbene Flamme, Gasgeruch	Sind die Löcher der Insektensiebe verstopft?	Säuberung der Insektensiebe. (Siehe “Jährliche Wartung”)
In einigen Ländern werden Regler mit einem Schutzgerät gegen einen zu hohen Gasstrom verwendet. ***Anzeichen:*** **Brenner zünden nicht, -oder- Kleine, flackernde Brennerflamme auf Stellung HIGH, -oder -Die Temperatur des Grills erreicht nur 121˚C bis 148˚C auf Stellung HIGH.**	Wurde die Gasstromschutzeinrichtung (Teil der Verbindung zwischen Grill und Gasflasche) aktiviert?	Zum Rücksetzen der Gasstromschutzeinrichtung, alle Brenner und den Hahn der Gasflasche ausschalten (OFF). Den Regler von der Gasflasche trennen. Alle Brenner voll aufdrehen (HIGH). Mindestens 1 Minute lang warten. Brenner ausschalten (OFF). Regler wieder an die Gasflasche anschließen. Den Gashahn langsam aufdrehen. Siehe “Zündanweisungen”.
Brenner zündet nicht, oder kleine Flamme auf Stellung HIGH.	Ist die Gasflasche fast oder vollständig leer?	Gasflasche auffüllen.
	Ist der Gasschlauch verdreht oder abgeknickt?	Schlauch gerade ziehen.
	Lässt sich der äußere Brenner mit einem Streichholz zünden?	Falls möglich, den äußeren Brenner mit einem Streichholz zünden, dann das Zündsystem überprüfen.
Aufflammen: **⚠ VORSICHT: Die Bodenschale nicht mit Alu-Folie auslegen.**	Wurde der Grill vorschriftsmäßig aufgeheizt?	Alle Brenner 10 bis 15 Minuten zum Vorheizen voll aufdrehen (HIGH).
	Sind die Grillroste stark mit angebranntem Fett verschmutzt?	Gründlich säubern. (Siehe “Säuberung”)
	Ist der Bodenrost “schmutzig”, d.h. kann das Fett nicht in die Tropfschale abfließen?	Bodenschale säubern.
Unstete Flamme. Kleine Flamme auf Stellung HIGH. Unterbrochene Flamme entlang der Brennröhre.	Sind die Brenner sauber?	Brenner säubern. (Siehe “Pflege”.)
Innenseite des Deckels scheint sich “abzulösen”. (ähnlich abblätternder Farbe)	Der Deckel besteht aus Aluminiumguss, und kann daher nicht “abblättern”. Was Sie sehen, ist angebranntes Fett, dass sich in Kohlenstoff verwandelt hat, und abplatzt. **DIES IST KEIN DEFEKT.**	Gründlich säubern (Siehe “Säuberung”.)
Sollten sich die Probleme mit Hilfe der oben genannten Schritte nicht beheben lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Kundendienst. Die notwendige Information finden Sie auf unserer Website www.weber.com®.		

Q320

PROBLEMBEHEBUNG AM GRIFFLICHT

PROBLEM	PRÜFUNG	ABHILFE
Weber Q Grill Out™-Grifflicht leuchtet nicht auf.	Sind die Batterien verbraucht?	Ersetzen Sie die Batterien.
	Sind die Batterien korrekt eingebaut?	Siehe Zusammenbauzeichnung.
	Ist der Deckel geöffnet und ist der Schalter eingeschaltet?	Das Licht erleuchtet, wenn der Deckel geöffnet ist.
	Ist das Weber Grill Out™-Grifflicht aktiviert?	Drücken Sie den EIN-Schalter.
Wenn ein Problem auftritt, das Sie nicht mit einer der hier angegebenen Methoden beheben können, wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen Händler. Die Kontaktinformationen finden Sie auf unserer Website unter www.weber.eu®.		

Um die Batterien auszutauschen, demontieren Sie den Lampensockel. Lösen Sie dazu die Schraube **(a)**. Drücken Sie auf die Lasche **(b)** und ziehen Sie die Teile auseinander.



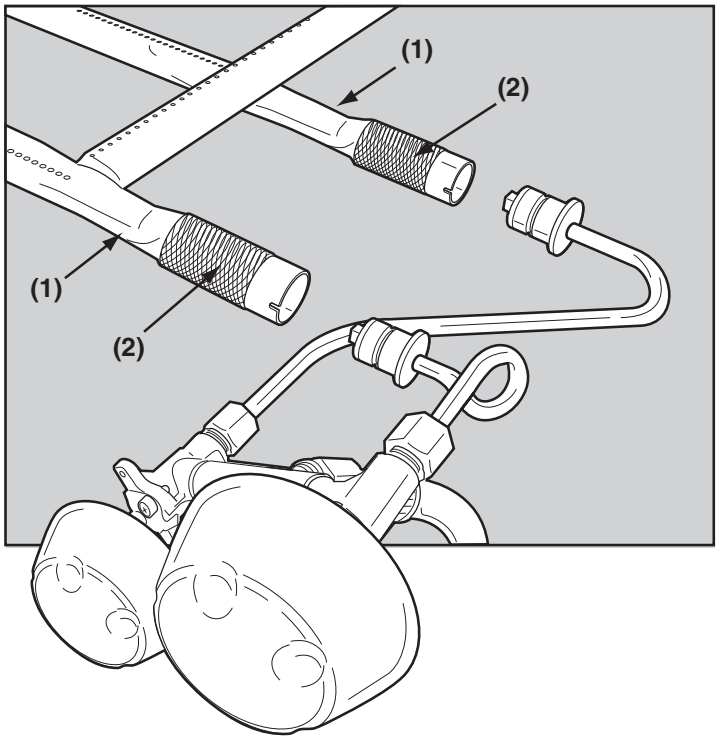
WEBER®-SPINNEN-/INSEKTENGITTER

Ihr Weber®-Gasgrill ist, wie alle für die Verwendung im Freien vorgesehenen Gasgeräte, ein Ziel für Spinnen und Insekten. Diese nisten sich gern im Venturibereich (1) des Brennerrohres ein. Dadurch wird der Gasfluss blockiert, sodass Gas zurück und aus der Brennerluftöffnung ausströmt. Dadurch kann ein Brand in und um die Brennerluftöffnungen unter dem Bedienfeld entstehen, wodurch eine ernsthafte Beschädigung Ihres Grills verursacht würde.
Die Brennerluftöffnung ist mit einem Gitter aus Edelstahl (2) versehen, um ein Eindringen von Spinnen und Insekten durch die Brennerluftöffnungen in die Brennerrohre zu verhindern.
Wir empfehlen, dass Sie die Spinnen-/Insektengitter mindestens einmal im Jahr überprüfen. (Siehe Abschnitt "Jährliche Wartung".) Prüfen und reinigen Sie die Spinnen-/Insektengitter auch, wenn eines der folgenden Symptome auftritt:

1) Gasgeruch bei sehr gelber und schwacher Brennerflamme.
2) Der Grill erreicht keine entsprechende Temperatur.
3) Der Grill heizt ungleichmäßig.
4) Einer oder mehrere Brenner zünden nicht.

⚠ GEFAHR

Wenn Sie die oben genannten Symptome nicht beheben, kann es zu einem Brand kommen, der zu ernsthaften oder gar tödlichen Verletzungen und zu Sachschäden führen kann.



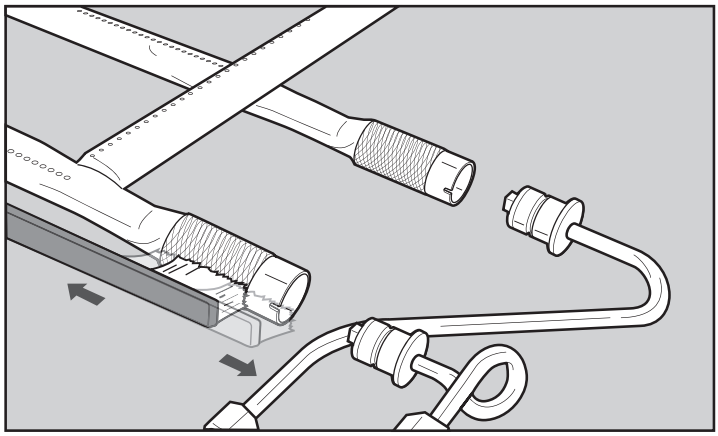
JÄHRLICHE WARTUNG

Überprüfung und Säuberung des Insektensiebs
Zur Überprüfung des Insektensiebs, schauen Sie unter den rechten Schwingtisch, hinter den Kontrollknöpfen. Wenn sich Staub oder Schmutz auf den Sieben befindet, entfernen Sie die Brenner, um die Siebe säubern zu können (Siehe "Austausch der Hauptbrenner").

Bürsten Sie die Insektensiebe mit einer weichen Bürste leicht ab (z.B. mit einer alten Zahnbürste).

⚠ VORSICHT: Die Insektensiebe nicht mit harten oder scharfen Werkzeugen säubern. Insektensiebe nicht entfernen oder Sieböffnungen vergrößern.

Leicht auf die Brenner klopfen, um Reste und Schmutz aus der Brennröhre zu entfernen. Wenn die Insektensiebe und Brenner gesäubert sind, bauen Sie die Brenner wieder ein. Sollten die Insektensiebe beschädigt sein oder nicht gesäubert werden können, wenden Sie sich bitte mit Hilfe der auf unserer Website www.weber.com® erhältlichen Information an Ihren zuständigen Kundendienst.

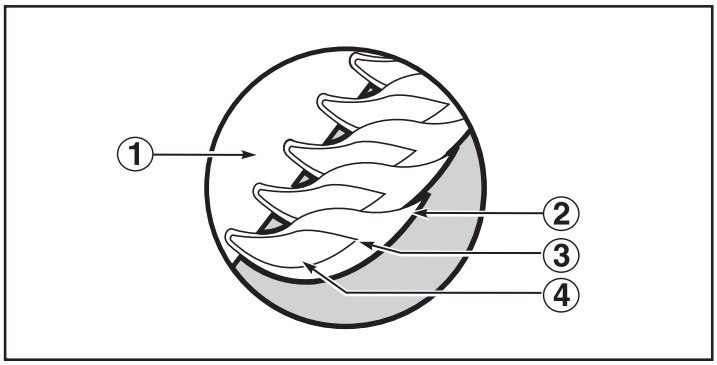


28 WARTUNG

FLAMMENMUSTER DES HAUPTBRENNERS

Die Brenner Ihres Weber®-Gasgrills wurden werkseitig für das richtige Luft-Gas-Gemisch eingestellt. Das richtige Flammenmuster ist angezeigt.
1) Brennerröhre
2) Hin und wieder gelb flackernde Spitzen
3) Hellblau
4) Dunkelblau

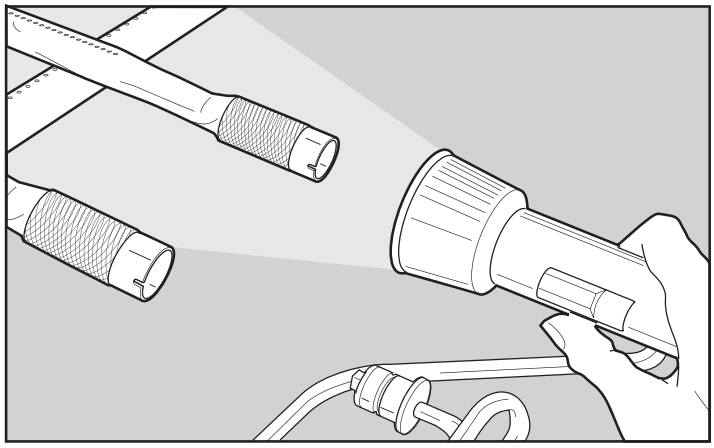
Wenn die Flammen entlang der Brennröhre nicht gleichmäßig hervor treten, reinigen Sie den Brenner gemäß den Anweisungen.

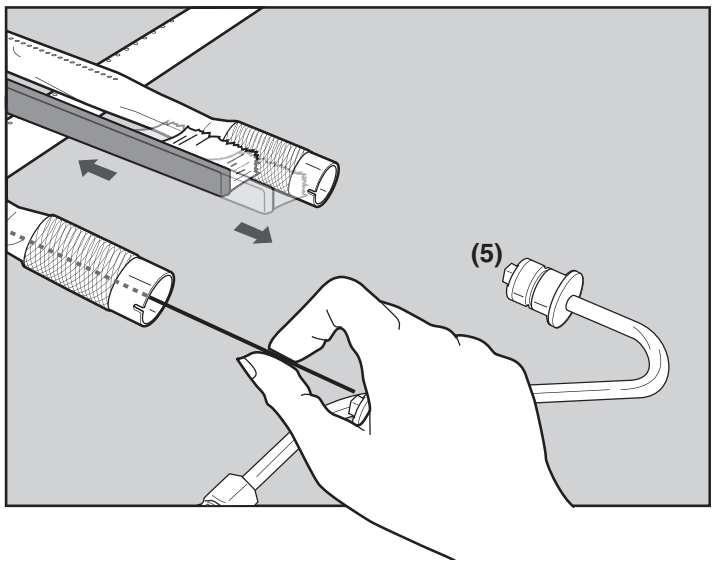


REINIGUNG DES HAUPTBRENNERS

Schalten Sie das Gas ab. Entfernen Sie die Brenner zuerst (Siehe - Austausch der Hauptbrenner).
Überprüfen Sie jeden Brenner mit Hilfe einer Taschenlampe.
Säubern Sie die Innenseite der Brenner mit einem Draht (ein geradegebogener Drahtbügel kann dazu benutzt werden). Prüfen und reinigen Sie die Öffnungen der Luftklappen an den Enden der Brenner. Prüfen und reinigen Sie die Ventilöffnungen am Ansatz der Brenneröffnung **(5)**. Säubern Sie Außenseiten der Brenner mit einer Bürste mit Stahlborsten. Damit wird sichergestellt, dass die Brenneröffnungen vollständig geöffnet sind.

⚠ VORSICHT: Die Brennöffnungen bei der Reinigung nicht vergrößern.





AUSTAUSCH DER BRENNER

1) Der Weber®-Gasgrill muss AUS und abgekühlt sein.
2) Schalten Sie die Gasquelle AUS.
3) Öffnen Sie den Deckel, und entfernen Sie die Grillroste.
4) Entfernen Sie die 20 x 1/4" Schrauben, mit denen das Brennerrohr an der Grillkammer **(x)** befestigt ist.
5) Drehen Sie den äußeren Brenner um 90º nach rechts. Schieben Sie den Brenner von der Brennöffnung weg, und nehmen Sie ihn aus der Grillkammer.
6) Wiederholen Sie diese Schritte für den inneren Brenner **(y)**.

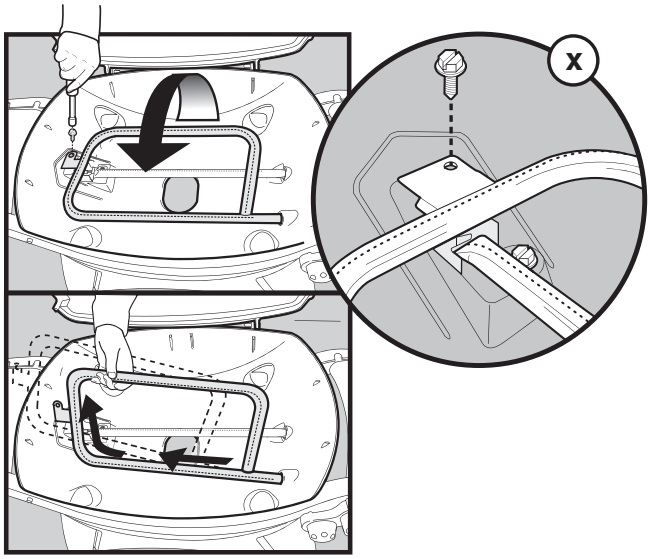
⚠ **VORSICHT: Beim Ausbau und Einbau der Brennröhren mit Vorsicht vorgehen. Die Gasleitungen, die die Brennröhren mit dem Steuerventil verbinden, nicht mit Gewalt bewegen oder verbiegen.**

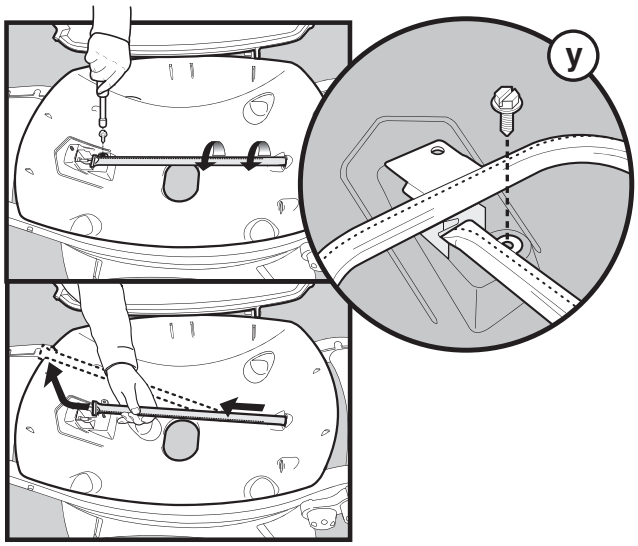
7) Zum Wiedereinbau der Brenner, Schritte 4) bis 7) in der umgekehrten Reihenfolge durchführen.

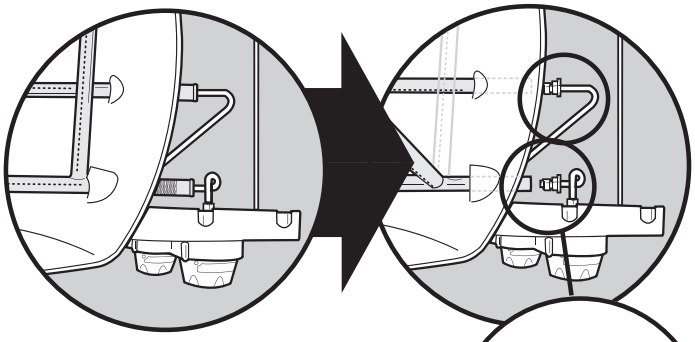
⚠ **VORSICHT: Die Öffnungen der Brenner(a) müssen genau über den Brennerklappen(b) angeordnet sein.**

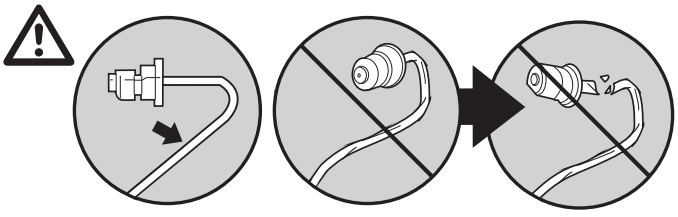
Die Brennröhren müssen vor ihrer Befestigung korrekt montiert sein.

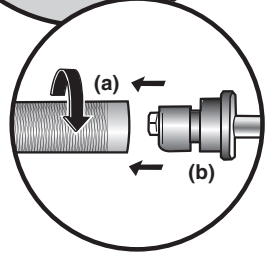
⚠ **WARNHINWEIS: Die Brenner sollten nach ihrem Wiedereinbau vor der Inbetriebnahme des Grills mit einer Seifenlösung auf Undichtigkeiten überprüft werden. (Siehe "Suche nach undichten Stellen".)**











30 WARTUNG

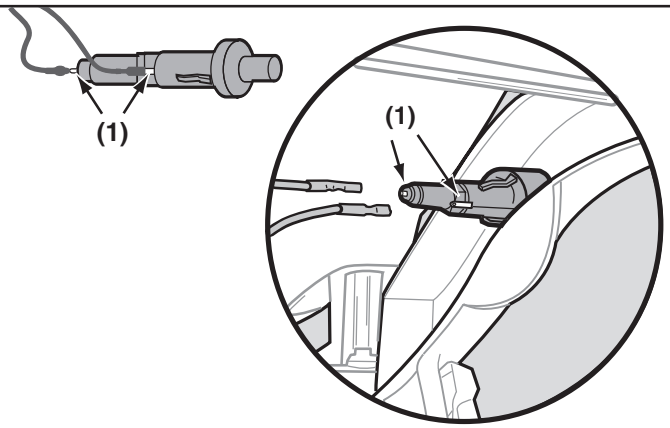
Q300

ZÜNDSYSTEM

Falls das Zündsystem die Brenner nicht startet, prüfen Sie den Zündkopf.

- Dazu überprüfen, dass beide Zünddrähte ordnungsgemäß an die Zündelektroden**(1) angeschlossen sind**.
- Prüfen Sie, dass der Zündknopf nach dem Herunterdrücken wieder in seine Ausgangsstellung zurückkehrt.

Sollten die Zündversuche weiterhin erfolglos sein, wenden Sie sich bitte mit Hilfe der auf unserer Website www.weber.com® erhältlichen Information an Ihren zuständigen Kundendienst.



Q320

BEDIENUNG DES ZÜNDSYSTEMS

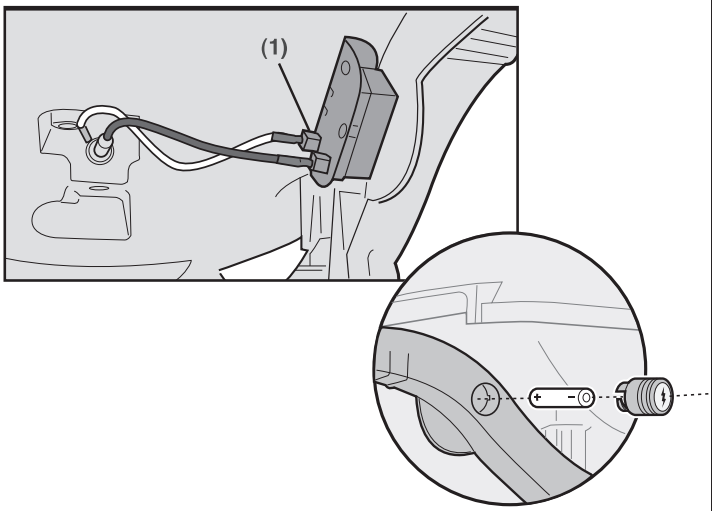
Wenn Sie den Außenbrenner nicht mit dem elektronischen Zündsystem zünden können, zünden Sie den Außenbrenner mit einem Streichholz an. Wenn Sie den Außenbrenner mit einem Zündholz anzünden können, prüfen Sie das elektronisches Zündsystem.

- Prüfen Sie, ob beide Zündkabel zu den Zündungselektroden **(1)** am Zündungsmodul ordnungsgemäß angeschlossen sind.
- Prüfen Sie, ob der Taster der elektronischen Zündung ordnungsgemäß funktioniert. Hören Sie und schauen Sie, ob am Außenbrenner Funken erzeugt werden.

TAUSCHEN SIE GEGEBENENFALLS DIE BATTERIE AUS.

Verwenden Sie ausschließlich AAA-Alkalibatterien. *Siehe Abbildung:*

Falls Sie das elektronische Zündsystem immer noch nicht zünden können, wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Händler. Allgemeine Kontaktinformationen finden Sie auf unserer Website unter www.weber.eu®.



AUSTAUSCH DES ELEKTRONISCHEN ZÜNDSYSTEMS

Falls das Zündsystem ausgetauscht werden muss, muss dieses ordnungsgemäß ausgebaut und entsorgt werden. Weitere Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung finden Sie auf der Rückseite.